

Bezirksamt  
Mitte

**BERLIN**



RAUM  
FÜR  
BETEILIGUNG



# VORHABENLISTE 2023

## Bezirk Mitte von Berlin



## Inhaltsverzeichnis

<b>Hintergrundinformationen zur Vorhabenliste.....</b>	<b>6</b>
Was ist die Vorhabenliste des Bezirks Mitte von Berlin?.....	6
Wie wird die Vorhabenliste erarbeitet? .....	6
Wo finde ich die Vorhabenliste online? .....	6
Welche Vorhaben erscheinen auf der Vorhabenliste? .....	7
Aufbau der Vorhabenliste und der Steckbriefe .....	7
Wie können Bürger*innen eine Beteiligung anregen? .....	9
<b>Bezirksregionenübergreifende Vorhaben .....</b>	<b>10</b>
Fortschreibung Bezirksregionenprofile Teil 2 (*).....	11
Erstellung eines Senior*innenentwicklungsplans (*) .....	12
Erarbeitung eines bezirklichen Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzeptes.....	13
Entwicklung und Implementierung einer Rahmenstrategie „Gesund leben. Berlin Mitte“.....	14
Erstellung Kitaentwicklungsplan.....	15
Vernetzung der Gewerbetreibenden des Modehauses zur Stärkung des Standorts als touristischer Hotspot in Mitte und Pankow.....	16
Tourismuskonzept Mitte.....	17
Wirtschaftsflächenkonzept (WiKo) für den Bezirk Mitte.....	18
Mehrweg statt Einweg - ein Projekt zur Müllreduzierung im Bereich Turmstraße .....	19
7 km Radverkehrsnetz im Bezirk Mitte (*) .....	20
Programm „100 sichere Kreuzungen“ (*).....	21
Pankegrünzug zwischen Wiesen- und Badstraße .....	22
Bebauungsplan I-61.....	23
<b>Bezirksregion Alexanderplatz .....</b>	<b>24</b>
Stadtteilkoordination Alexanderplatz .....	25
Stadtteilkasse Alexanderplatz .....	26
Kitaneubau Wallstraße.....	27
Kulturhaus Weinmeisterhaus.....	28
Ersatzneubau Jugendhilfeeinrichtung (Mädchenwohnen und Beratung junger Geflüchteter) sowie Sanierung und Umbau zur Kindertagesstätte .....	29
Stadtteilzentrum Kreativhaus.....	30
Kunst am Bau Schulneubau Adalbertstraße (BSO II) .....	31

Standortentwicklung Bärenzwinger (*).....	32
Modularer Grundschulneubau in der Adalbertstraße .....	33
Verkehrsgutachten Haus der Statistik .....	34
Erneuerung Spielplatz Berolinastraße 13, 14.....	35
Erneuerung Kinderspielplatz Mollstraße 8 - 11 (südlich).....	36
Erneuerung Kinderspielplatz Mollstraße 15 - 18 (östlich).....	37
Städtebauliche Ausgleichsmaßnahme Fischerinsel - Aufwertung der nördlichen Freianlagen .	38
Plansche Singerstraße .....	39
Monbijoutheater.....	40
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik.....	41
Haus der Statistik .....	42
Pioniernutzung im Haus der Statistik.....	43
Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik.....	44
Rathaus der Zukunft.....	45
Bebauungsplan I-32aa (Holzufer) - Uferweg .....	46
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82ea für den Bereich Karl-Marx-Allee Nordwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt.....	47
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82eb für den Bereich Karl-Marx-Allee Südwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt .....	48
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83b für den Bereich Schillingstraße Nordost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt .....	49
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83c für den Bereich Neue Blumenstraße im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt .....	50
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83d für den Bereich Schillingstraße West im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt .....	51
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83e für den Bereich Schillingstraße Südost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt .....	52
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-70b für den Bereich Mollstraße 4 .....	53
Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1-109 VE - Errichtung eines Hochhauses am S-Bahnhof Jannowitzbrücke .....	54
<b>Bezirksregion Brunnenstraße Süd.....</b>	<b>55</b>
Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd.....	56
Stadtteilkasse Brunnenstraße Süd.....	57

Sanierung Kita Rheinsberger Straße.....	58
Kunst am Bau im Rahmen der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Papageno- Grundschule“ (*) .....	59
<b>Bezirksregion Brunnenstraße Nord.....</b>	<b>60</b>
Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord.....	61
Stadtteilkasse Brunnenstraße Nord.....	62
Abenteuerspielplatz Humboldthain.....	63
Olof-Palme-Zentrum Erweiterung .....	64
Quartiersmanagement Brunnenstraße .....	65
Fahrbahn und Gehwege in der Gerichts- und Gartenstraße .....	67
Entwicklung des Spielplatzes Scheringstraße.....	68
Umgestaltung Blochplatz (*) .....	69
Bebauungsplan III-233-1 „Quartier am Humboldthain“ (*) .....	70
Bebauungsplan 1-115, für die Grundstücke Böttgerstraße 7/13, Bastianstraße 18-21 sowie Bastianstraße 17/Badstraße 59 (flw.) (*) .....	71
Bebauungsplan 1-116, für die Grundstücke Böttgerstr. 15/17 (*) .....	72
Bebauungsplan 1-117, für die Grundstücke Böttgerstraße 19/29 sowie Hochstraße 2-4 (*)....	73
Neugestaltung Weddingplatz .....	74
Aufgaben des Gebietsbeauftragten für das Stadtumbau- und das Sanierungsgebiet Badstraße / Pankstraße (*) .....	75
<b>Bezirksregion Moabit Ost .....</b>	<b>77</b>
Stadtteilkoordination Moabit Ost .....	78
Stadtteilkasse Moabit Ost .....	79
Kitaneubau Seydlitzstraße.....	80
Sanierung Zilleklub .....	81
Spielhaus Moabiter Kinderhof.....	82
Errichtung einer Mittelpunktbibliothek für Moabit.....	83
Kunst am Bau „Zille Haus-Sanierung Innenbereich“ .....	84
Quartiersmanagement Moabit Ost.....	85
Umgestaltung Stephanplatz (*).....	86
Erneuerung der Radverkehrsanlage in der Stromstraße.....	87
Vorhabenbezogener Bebauungsplan II-26-1VE.....	88
Bebauungsplan 1-103 VE „Verkleinerung des Einkaufszentrums „Moa-Bogen“ und Erweiterung des Hotels“ .....	89

Bebauungsplanverfahren II-91-1 „Rathenower Str. 16“ .....	90
Freianlagen Moabiter Kinderhof (*).....	91
Niederschlagswassermanagement im Fritz-Schloß-Park, 2.BA (*).....	92
<b>Bezirksregion Moabit West .....</b>	<b>94</b>
Stadtteilkoordination Moabit West .....	95
Stadtteilkasse Moabit West .....	96
Campus Bredowstraße - Ein nachhaltiger Jugend-, Bildungs-, Kultur- und Nachbarschaftsort (*) .....	97
Aufwertung des Bildungs- und Kulturstandorts Turmstraße 75.....	98
Standortentwicklung Gedenkort Güterbahnhof Moabit (*).....	99
Quartiersmanagement Beusselstraße .....	100
Spielplatz Elberfelder Straße / Essener Straße.....	102
Erneuerung Sickingenstraße / Neues Ufer .....	103
Bebauungsplan II-184 .....	104
Bebauungsplan II-185.....	105
Bebauungsplan II-186 .....	106
Bebauungsplan II-187 .....	107
Bebauungsplan II-188 .....	108
Bebauungsplan II-189 .....	109
Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren II-7b-1VE „Strom- / Turmstraße“.....	110
Bebauungsplan II-39-1 „Heinrich-von-Stephan Gemeinschaftsschule“ .....	111
Klimaangepasste Gestaltung der Grünanlage Bremer Straße 37 (*).....	112
Moabiter Kulturmanege .....	113
<b>Bezirksregion Osloer Straße.....</b>	<b>114</b>
Stadtteilkoordination Osloer Straße .....	115
Quartiersmanagement Badstraße .....	116
Quartiersmanagement Soldiner Straße / Wollankstraße .....	117
Kiezblock Bellermannkiez.....	119
Sanierung Spielplatz Panketal.....	120
Sanierung Spielplatz Grüntaler Straße / Bellermannstraße.....	121
<b>Bezirksregion Parkviertel.....</b>	<b>122</b>
Stadtteilkoordination Parkviertel .....	123
Stadtteilkasse Parkviertel.....	124

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Edinburger Straße .....	125
Quartiersentwicklung Friedhof St. Johannes-Evangelist .....	126
<b>Bezirksregion Regierungsviertel .....</b>	<b>127</b>
Stadtteilkoordination Regierungsviertel .....	128
Stadtteilkasse Regierungsviertel.....	129
Standortentwicklung KISR Leipziger Straße (*).....	130
Neugestaltung des Hegelplatzes .....	131
<b>Bezirksregion Tiergarten Süd.....</b>	<b>132</b>
Stadtteilkoordination Tiergarten Süd .....	133
Stadtteilkasse Tiergarten Süd .....	134
<b>Bezirksregion Wedding Zentrum.....</b>	<b>135</b>
Stadtteilkoordination Wedding Zentrum.....	136
Stadtteilkasse Wedding Zentrum.....	137
Sanierung Gebäudekomplex Nauener Platz .....	138
Kitaneubau Triftstraße .....	139
Multifunktionsgebäude auf dem Kinderbunten Bauernhof .....	140
Sanierung und Neubau Zweigstelle Wedding der Musikschule Fanny Hensel.....	141
Kunst am Bau Schulneubau Reinickendorfer Straße (BSO II).....	142
Modularer Grundschulneubau in der Reinickendorfer Straße .....	143
Quartiersmanagement Reinickendorfer Straße / Pankstraße.....	144
Leopoldplatz Passierscheinstelle .....	146
Fahrradstraße in der Trift- und Gerichtstraße (*) .....	147
Kiezblock Sprengelkiez (*).....	148
Kiezblock Brüsseler Kiez (*) .....	149
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112a für den Bereich Uferhallen.....	150
Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112b für den Bereich Uferhallen.....	151
Revitalisierung des Grünzugs an der Ruheplatzstraße (*) .....	152
Entwicklung Parkhaus Triftstraße und Augustenburger Platz (*).....	153

# Hintergrundinformationen zur Vorhabenliste

## Was ist die Vorhabenliste des Bezirks Mitte von Berlin?

Die Vorhabenliste gibt einen Überblick über geplante und laufende Vorhaben des Bezirksamtes Mitte von Berlin. Sie soll als grundlegendes Informationsinstrument für Bürgerinnen und Bürger dienen, die sich über bezirkliche Projekte in ihrer Nachbarschaft erkundigen möchten.

Die Vorhabenliste ist ein zentraler Baustein der Leitlinien für Bürgerbeteiligung, die im Sommer 2017 durch das Bezirksamt Mitte und die Bezirksverordnetenversammlung Mitte beschlossen wurden.

## Wie wird die Vorhabenliste erarbeitet?

Die Vorhabenliste wird durch das Büro für Bürgerbeteiligung des Bezirksamtes Mitte von Berlin erstellt und aktualisiert. Hierzu werden aus den einzelnen Fachabteilungen des Bezirksamtes Informationen über geplante oder laufende bezirkliche Vorhaben gesammelt und in Form von übersichtlichen Steckbriefen aufbereitet.

Die Vorhabenliste in ihrer hier vorliegenden Form bietet damit bereits eine gute Orientierung über die bezirklichen Planungen. Soweit es möglich ist wird der aktuelle Bearbeitungsstand der Steckbriefe mit angegeben.

Die Arbeit in der Verwaltung steht nicht still. Mögliche Änderungen bei Vorhaben, etwa beim Planungsstand oder zu den vermutlichen Kosten, werden laufend auf der berlinweiten Beteiligungsplattform [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de) aktualisiert, wo auch neue Vorhabensteckbriefe, die nach Redaktionsschluss dieses Dokuments hinzugekommen sind, ergänzt werden. Die hier vorliegende Liste wird durch das Bezirksamt Mitte von Berlin einmal im Jahr beschlossen und der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis gegeben.

## Wo finde ich die Vorhabenliste online?

Im Internet ist die Vorhabenliste auf der landeseigenen Beteiligungsplattform [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de) zu finden. Die Vorhaben sind dort sowohl als tabellarische Übersicht eingestellt, als auch – sofern möglich – auf einer interaktiven Karte verortet.

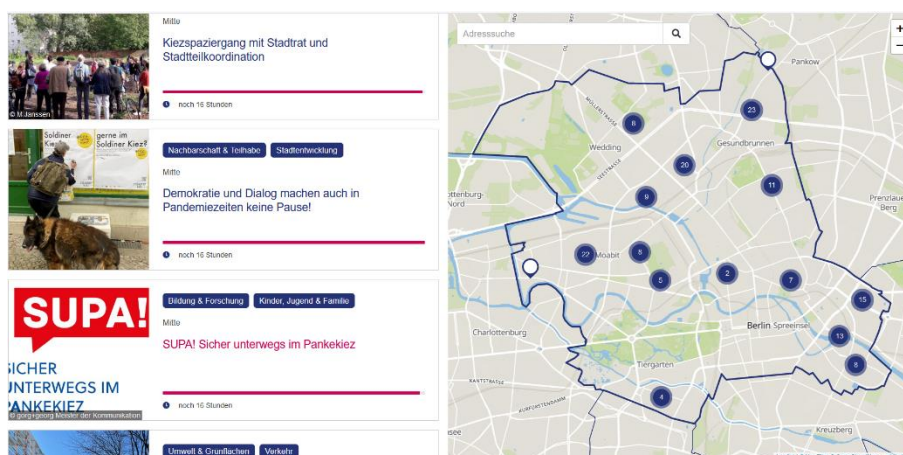


Abb.1: Die Vorhabenliste auf der Website [mein.berlin.de](http://mein.berlin.de)

Auch auf der Webseite [www.mittemachen-berlin.de/die-vorhabenliste-des-bezirksamtes-mitte-von-berlin/](http://www.mittemachen-berlin.de/die-vorhabenliste-des-bezirksamtes-mitte-von-berlin/) finden sie die einzelnen Vorhaben mit einer Verlinkung zu [mein.Berlin.de](http://mein.Berlin.de), sowie dieses PDF-Dokument zum herunterladen.

## Welche Vorhaben erscheinen auf der Vorhabenliste?

Welche Vorhaben in die Liste mit aufzunehmen sind wird in den Leitlinien für Bürgerbeteiligung definiert. Diese sind:

- die Erarbeitung gesamtbezirklicher Ziele (z.B. die Entwicklung eines Leitbildes)
- bezirkliche Entwicklungsplanungen (z.B. die Kitaentwicklungsplanung)
- Öffentliche Bauvorhaben (z.B. Grünanlagengestaltung, Spielplatzgestaltung, Straßengestaltung)
- Vorhaben mit gesetzlich vorgeschriebener Bürgerbeteiligung (z.B. Bebauungsplanverfahren)
- die Planung/Öffnung oder Schließung von öffentlichen Einrichtungen (z.B. Kinder- und Jugendeinrichtungen)
- Verkehrliche Vorhaben (z.B. Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung)
- Vorhaben zur finanziellen Teilhabe (z.B. die Stadtteilkassen)
- der Ankauf, die Abgabe und die Umwidmung von öffentlichen Grundstücken > 500 m<sup>2</sup>
- die Etablierung von Gebietsbeauftragten/Gebietskulissen (z.B. Platzmanagement)

Die vorliegende Vorhabenliste ist dabei keine abschließende Auflistung, sondern ein aktueller Arbeitsstand. Neue bzw. die noch fehlenden Vorhaben werden regelmäßig ergänzt, sodass die Liste stetig wächst. Das Büro für Bürgerbeteiligung bemüht sich stets um Vollständigkeit. Sollten Ihnen Vorhaben bekannt sein, die sich nicht auf der Vorhabenliste wiederfinden kontaktieren Sie gerne das Büro für Bürgerbeteiligung.

**Vorhaben der Senatsverwaltung oder der Bundesebene erscheinen nicht auf dieser Vorhabenliste, da sie nicht in der Zuständigkeit des Bezirks liegen und nicht über sie beschlossen werden kann. Ebenso werden Projekte und Vorhaben privater Investoren hier nicht aufgelistet.**

## Aufbau der Vorhabenliste und der Steckbriefe

Nachfolgend finden Sie die Vorhabensteckbriefe der bezirklichen Projekte. Die Steckbriefe wurden nach den Bezirksregionen des Bezirks Mitte von Berlin sortiert:

- bezirksregionenübergreifende Vorhaben
- Alexanderplatz
- Brunnenstraße Süd
- Brunnenstraße Nord
- Moabit Ost
- Moabit West
- Osloer Straße
- Parkviertel
- Regierungsviertel
- Tiergarten Süd
- Wedding Zentrum

Die Vorhabensteckbriefe enthalten verschiedene Informationen, die auf der folgenden Seite genauer beschrieben werden:



## Name oder Titel des Vorhabens (\*)

(Ein Stern bedeutet, dass das Vorhaben im Vergleich zum letzten Jahr neu mit aufgenommen wurde)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Hier wird das Projekt möglichst knapp und präzise beschrieben.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Hier wird die geografische Lage des Vorhabens so präzise wie möglich beschrieben. Genannt werden in den meisten Fällen die betroffene Bezirksregion, Straße und Postleitzahl, damit sich Bürger*innen gut orientieren können.
<b>Status</b>	Hier wird der aktuelle Status des Projektes gemeint, befindet es sich also erst in der Planungsphase, oder wird es bereits aktiv umgesetzt.
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Hier wird in der Regel der geplante Umsetzungszeitraum des Vorhabens in Jahren angegeben.
<b>Art der Finanzierung</b>	Hier finden Sie Angaben darüber, mit welchen finanziellen Mitteln das Vorhaben finanziert wird.
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Hier finden Sie die geplanten oder tatsächlichen Projektkosten zum Zeitpunkt der Steckbrieferstellung. Sind diese noch nicht bekannt, wird es hier ebenfalls vermerkt.
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Hier werden ggf. die Titel anderer bezirklicher Vorhaben angegeben, zu denen das Projekt einen Bezug hat. Besteht kein Bezug, wird das Feld in der Regel leer gelassen.
<b>Beteiligung</b>	Hier sehen Sie, ob für das Vorhaben eine Form von Bürgerbeteiligung vorgesehen ist ( <b>Ja, Nein, noch nicht entschieden</b> ).
<b>Begründung</b>	Die Begründung wird insbesondere dann angegeben, wenn keine Beteiligung der Öffentlichkeit stattfindet. Auch bei einer geplanten oder durchgeführten Beteiligung kann hier die Grundlage, z.Bsp. die Rechtsgrundlagen bei formellen Beteiligungsverfahren angegeben werden.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Hier finden Sie Informationen darüber, welche Beteiligungsveranstaltungen bereits durchgeführt wurden und wann diese stattfanden. Welche Veranstaltungen sind ggf. zum Zeitpunkt der Steckbrieferstellung bereits geplant?
<b>Beteiligungsanregung</b>	Sollte zu diesem Vorhaben eine Beteiligung angeregt worden sein, wird es hier vermerkt.
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	Hier finden Sie den Namen sowie die Kontaktdaten der für das Vorhaben zuständigen Fachverwaltung und der Ansprechpersonen.
<b>weitere Informationen</b>	Hier finden Sie einen Link zum Vorhaben auf <a href="http://mein.Berlin.de">mein.Berlin.de</a> und/oder zu weiteren relevanten Informationen und Projektseiten.
<b>Stand</b>	Hier finden Sie den letzten Bearbeitungsstand des Vorhabensteckbriefes im Bezirksamt.

## Wie können Bürger\*innen eine Beteiligung anregen?

Ob ein Beteiligungsverfahren zu einem Vorhaben vorgesehen ist oder bereits eine Beteiligung angeregt wurde, kann aus den jeweiligen Vorhabensteckbriefen entnommen werden. Sollte es durch das Bezirksamt nicht vorgesehen sein, eine Beteiligung durchzuführen, kann dies durch die Bürgerinnen und Bürger angeregt werden. Auf welchen Wegen das möglich ist, verdeutlicht die nachstehende Grafik:



Abb.2: Schema zur Anregung von Bürgerbeteiligung

Weitere Informationen zur Anregung von Beteiligungen erhalten Sie beim Büro für Bürgerbeteiligung:

Tel.: (030) 9018 42393 oder (030) 9018 42394

E-Mail: buergerbeteiligung@ba-mitte.berlin.de

## **Bezirksregionenübergreifende Vorhaben**

## Fortschreibung Bezirksregionenprofile Teil 2 (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Auf Basis der BZRP Teil 1 werden im BZRP Teil 2 ämterübergreifend Ziele und Maßnahmen für die Bezirksregion erarbeitet, die wiederum im Rahmen der Fachplanungen und Programmmittelverteilung ihre Berücksichtigung finden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	bezirksregionübergreifend In jeder der 10 Bezirksregionen des Bezirks Mitte
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	März 2023 bis Dezember 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Programm „Umsetzung SRO“, SenSBW
<b>Kosten des Vorhabens</b>	30.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Im Rahmen der Erarbeitung der BZRP Teil 2 sind Workshops unter Beteiligung der zuständigen Fachämter und der Stadtteilkoordinationen vorgesehen. Die Stadtteilkoordinationen als Mittler zwischen Bezirksverwaltung und Stadtgesellschaft bringen dabei die Perspektiven der Bürger*innen mit ein. Auf eine allgemeine Bürgerbeteiligung wird verzichtet, da die BZRP vor allem als internes Planungsinstrument der Fachverwaltungen dienen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Petra Patz-Drücke</b> Sozialraumorientierte Planungscoordination Tel.: (030) 9018 42390 E-Mail: <a href="mailto:petra.patz-drueke@ba-mitte.berlin.de">petra.patz-drueke@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00551/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00551/</a>
<b>Stand</b>	20.04.2023

## Erstellung eines Senior\*innenentwicklungsplans (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Senior*innenentwicklungsplan soll ein Abbild der Situation der Menschen ab 60 Jahren im Bezirk Mitte sein. Mit seiner Hilfe sollen politische Gremien bei der Entscheidung über die zielgerichtete Verteilung von Zuwendungsgeldern unterstützt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Erarbeitung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2023, Fortschreibung alle zwei Jahre ist angedacht.
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Der Senior*innenentwicklungsplan ist die statistische Darstellung der Bedarfe und der (sozialen) Situation von Menschen ab 60 Jahren. Maßnahmen, die aus der Entwicklungsplanung entstehen, werden als separates Vorhaben mit einem Steckbrief versehen. Dort sind die Beteiligungsansätze genannt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Bei der Erstellung des Senior*innenentwicklungsplans werden die Stadtteilkoordinator*innen, die Seniorenvertretung sowie die Fachämter des Bezirks Mitte beteiligt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Claudia Hartmann</b> Amt für Soziales Tel.: (030) 9018 42236 E-Mail: c.hartmann@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00634/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00634/</a>
<b>Stand</b>	November 2022

## Erarbeitung eines bezirklichen Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzeptes

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bezirk Mitte von Berlin möchte ein Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept erarbeiten.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Vorbereitung / Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Frühjahr 2022 - Frühjahr 2024 Förderbeginn war im Frühjahr 2022
<b>Art der Finanzierung</b>	100 % Förderung aus Bundesmitteln
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Förderung von bis zu 335.782,08 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Alle bezirklichen Aktivitäten mit direktem oder indirektem Klimabezug haben auch Bezüge zu dem Konzept.
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	u.a. sind Bürgerwerkstätten und Akteursworkshops geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Nora Wolter</b> Klimaschutzbeauftragte Tel.: (030) 9018 25438 Mobil: 0162 7480175 E-Mail: nora.wolter@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00525/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00525/</a>
<b>Stand</b>	11.01.2023

## Entwicklung und Implementierung einer Rahmenstrategie „Gesund leben. Berlin Mitte“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<p>Mit der Entwicklung und Implementierung einer Rahmenstrategie „Gesund leben. Berlin Mitte“ soll ein verlässlicher Rahmen für die bezirkliche Prävention und Gesundheitsförderung für die gesamte Bevölkerung des Bezirks geschaffen werden. Hierfür werden die für die Lebensphase „Gesund aufwachsen“ erprobten Strukturen und Prozesse (insbesondere Gesundheitsziele, Aktionsplan, Präventionsnetz) über alle Lebensphasen etabliert („Gesund älter werden“ und „Gesunde Lebensmitte“).</p> <p>Die letzte Lebensphase steht mit dem Gesundheitszielprozess „Gesund älter werden“ hierbei zunächst im Fokus. Auf Grundlage der im Bezirk bestehenden Strukturen und Bedarfe werden Handlungsfelder und Gesundheitsziele für die Gesundheitsförderung der älteren Bevölkerung in Mitte formuliert, die den Rahmen für anschließende Maßnahmenplanung und -umsetzung bilden.</p>
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rahmenstrategie: Prozessplanung</li> <li>- Gesundheitszielprozess “Gesund älter werden“: Prozessplanung, Bestands- und Bedarfsanalyse</li> </ul>
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2026
<b>Art der Finanzierung</b>	Projektförderung im Rahmen des GKV- Bündnisses für Gesundheit und Haushaltsmittel des Bezirks
<b>Kosten des Vorhabens</b>	462.694,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Beteiligung von Akteur*innen, Netzwerken und Bürger*innen erfolgt zurzeit über den „Arbeitskreis Gesunder Bezirk Mitte- Beirat für Gesundheitsförderung“. Am 18.Oktober 2023 findet eine bezirkliche Gesundheitskonferenz statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<p><b>Tobias Prey</b>          OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes - Gesundheitsförderung          Tel.: (030) 9018 42395          E-Mail: tobias.prey@ba-mitte.berlin.de</p> <p><b>Julia König</b>          OE Qualitätsentwicklung, Planung und Koordination des öffentlichen Gesundheitsdienstes - Gesundheitsförderung          Tel.: (030) 9018 42204          E-Mail: julia.koenig@ba-mitte.berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00553/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00553/</a>
<b>Stand</b>	28.03.2023

## Erstellung Kitaentwicklungsplan

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Erstellung eines Kitaentwicklungsplans.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Erarbeitung bis 09/2022
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Der Kitaentwicklungsplan wird jährlich erarbeitet, für 2022 in 09/2022 abgeschlossen, für 2023 Bearbeitung bis 09/2023
<b>Art der Finanzierung</b>	keine
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Der Kitaentwicklungsplan ist die statistische Darstellung des Kitaplatzbedarfs. Bauliche Maßnahmen, die den Kitaplatzmangel verringern, sind als separates Vorhaben mit einem Steckbrief versehen. Dort sind die Beteiligungsansätze genannt. Der Kitaentwicklungsplan ist die fachplanerische Darstellung des Kitaplatzbedarfs nach Bezirksregionen, eine Beteiligung zur Erstellung wird nicht durchgeführt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Anja Koch</b> Fachdienstleistung Tagesbetreuung von Kindern Tel.: (030) 9018 23049 E-Mail: anja.koch@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00529/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00529/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023



## Vernetzung der Gewerbetreibenden des Modehauses zur Stärkung des Standorts als touristischer Hotspot in Mitte und Pankow

### Inhaltliche Beschreibung

Aus der Bedarfsanalyse der Modewirtschaft, die von 2019-2020 durchgeführt wurde, ging hervor, dass die Modebranche einen gemeinsamen kooperativen Textil-Standort braucht. Daraus resultierend wurde 2021 in der Memhardstraße 8, zwischen Alexanderplatz und dem Scheunenviertel, eine 580 m<sup>2</sup> große Laden- und Bürofläche angemietet. Das angemietete Modehaus hat den Namen [PLaTTE Berlin](#) bekommen. Das aktuelle Projekt zielt darauf ab, das eröffnete Modehaus, sowie dem gegründeten Verein PLaTTE e.V. durch gemeinsame Aktionen in der Modebranche und bei den Konsument\*innen zu etablieren.

Konkrete Ziele für das Modehaus sind dabei:

- ein selbständiger und kooperativer Akteur in den Bezirken Mitte und Pankow zu werden
- in Berlin bekannt und etabliert zu sein
- Hauptattraktion & Besuchermagnet zu werden
- qualitative, nachhaltige und wirtschaftliche Modeartikel
- die Gründung eines Betreibermodells durch den Verein PLaTTE e.V. garantiert die Partizipation der Akteur\*innen
- der Betrieb des Modehausees wird mittelfristig an das Betreibermodell übergeben

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirke Mitte und Bezirk Pankow
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Programm „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen“ und Zuschüsse für besondere touristische Projekte (City-Tax-Mittel)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	378.907,84 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Vorgängerprojekt: Bedarfsanalyse der Modewirtschaft in Mitte und Pankow von 2019-2021
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Die PLaTTE richtet sich explizit an textilwirtschaftliche Unternehmen, Einzelerwerbstätige und Netzwerke - diese sind eng in das Projekt involviert. Ein Bezug zur allgemeinen Öffentlichkeit besteht hingegen nicht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Fortlaufende Beteiligung von Akteursnetzwerken und Unternehmen der Textilwirtschaft sowie von Verbänden und Vereinen.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Beate Brüning</b> Wirtschaftsförderung Tel.: (030) 9018 34372 E-Mail: <a href="mailto:beate.bruening@ba-mitte.berlin.de">beate.bruening@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://platte.berlin/">https://platte.berlin/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00534/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00534/</a>
<b>Stand</b>	10.03.2023

## Tourismuskonzept Mitte

Auf Basis des landesweiten Tourismuskonzepts 2018+ werden durch die Berliner Bezirke lokalspezifische Tourismuskonzepte erstellt, bzw. aktualisiert. Die bezirklichen Tourismuskonzepte sind Voraussetzung für den zukünftigen Erhalt von Fördermitteln aus Berliner Landesmitteln für bezirkliche Tourismuskonzepte. Mit dem erstmaligen Tourismuskonzept für Berlin-Mitte wird die konzeptionelle Grundlage für eine stadtverträgliche und nachhaltige Entwicklung des Tourismus im Bezirk unter besonderer Berücksichtigung der teilräumlichen Besonderheiten geschaffen.

Das Tourismuskonzept Mitte wird folgende Bestandteile enthalten: Standortanalyse, Strategie inkl. Vision, Zielen, Zielgruppen, thematischen und räumlichen Schwerpunkten, Handlungsfelder mit konkreten Maßnahmen für die zukünftige Tourismusarbeit im Bezirk.

### Inhaltliche Beschreibung

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Februar 2022 - vsl. April 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	SenWiEnBe Programme: „Zuschüsse für besondere touristische Projekte (City-Tax)“ und „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM)“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	45.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Jeder Berliner Bezirk hat bereits ein Tourismuskonzept erstellt oder ist aktuell in der Erstellung. Gesamtschau aller bezirklichen Tourismuskonzepte soll mögliche Anpassungsbedarfe für die gesamtstädtische Tourismusstrategie aufzeigen.
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Einbindung von tourismusrelevanten Akteur:innen ist erfolgt und auch bis zum Projektende vorgesehen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im April & August 2022 wurden 2 Beteiligungsworkshops mit touristischen Akteur:innen aus Berlin Mitte durchgeführt, in denen Vision und Ziele erarbeitet sowie Maßnahmen für das Tourismuskonzept entwickelt wurden. Die Ergebnisse aus zwei Online-Befragungen, die sich sowohl an Bewohner*innen als auch an touristische Anbieter*innen gerichtet haben, sind ebenfalls in die Konzepterstellung eingeflossen. Das Projekt wird durch eine Lenkungsrunde begleitet, die aus Vertreter:innen touristischer Netzwerke sowie der Verwaltung besteht.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Beate Brüning</b> Wirtschaftsförderung Tel.: (030) 9018 34372 E-Mail: beate.bruening@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00533/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00533/</a>
<b>Stand</b>	16.02.2023

## Wirtschaftsflächenkonzept (WiKo) für den Bezirk Mitte

Durch die Erstellung des Wirtschaftsflächenkonzepts für den Bezirk Mitte sollen unmittelbar die folgenden Ziele erreicht werden:

- Die Gewerbe(flächen)situation im Bezirk Mitte ist in ihrem Umfang und in ihrer Qualität detailliert beschrieben und analysiert.
- Eine solide und aktuelle Datenbasis für den Wirtschaftsstandort Mitte liegt vor und der zukünftige Bedarf an Gewerbe- und Büroflächen ist - möglichst detailliert - prognostiziert und Flächenpotenziale hierfür identifiziert.
- Handlungsbedarfe und Potenziale der einzelnen bezirklichen Gewerbebestände sowie Standorte für produktionsnahe Dienstleistungs- und Büronutzung sind identifiziert und Maßnahmen für deren Sicherung und Weiterentwicklung liegen vor.
- Handlungsempfehlungen für die zukünftige (Weiter-)Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Mitte liegen vor.
- Gebiete und Standorte, in denen die Flächeneffizienz gewerblicher Nutzung durch Nachverdichtung gesteigert werden kann, sind definiert und Umsetzungsvorschläge liegen vor.
- Formulierten Maßnahmen, Handlungsempfehlungen, Umsetzungsvorschläge und Ideen sind realistisch, umsetzungsorientiert; Verantwortlichkeiten, Zeithorizonte und Prioritäten sind festgelegt.

### Inhaltliche Beschreibung

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Oktober 2021 - Mai 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Mittel von SenWiEnBe (Bezirkliche Maßnahmen zur Verbesserung der Standortbedingungen von Gewerbebetrieben) & Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	90.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Wirtschaftsflächenkonzepte auch in anderen (angrenzenden) Bezirken; Grundlage für Fortschreibung des StEP Wirtschaft.-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	TÖB (IHK, HWK, SenWiEnBe, angrenzende Bezirke, etc.) als Begleitgremium. Die Einbindung von Wirtschaftsakteur*innen und -netzwerken sowie der Bezirkspolitik ist im Zuge der Erstellung durch das Gutachterbüro erfolgt, aber keine allgemeine Bürgerbeteiligung.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Begehungen und Vorstellungen in Ausschüssen sind erfolgt. TÖB werden um Stellungnahme zum Konzeptentwurf gebeten, anschließend erfolgt eine Abschlusspräsentation im Ausschuss.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Beate Brüning</b> Wirtschaftsförderung Tel.: (030) 9018 34372 E-Mail: beate.bruening@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00502/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00502/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1161502.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1161502.php</a>
<b>Stand</b>	16.02.2023

## Mehrweg statt Einweg – ein Projekt zur Müllreduzierung im Bereich Turmstraße

### Inhaltliche Beschreibung

Das Projekt richtet sich an Gewerbetreibende, Unternehmer\*innen und Konsument\*innen, in der Gebietskulisse des Förder- und Sanierungsgebietes Turmstraße (inkl. der Arminiusmarkthalle, dem Rathaus Tiergarten), die mit Einwegverpackungen arbeiten. Durch Information und Beratung sollen der Einzelhandel/ die Gastronomie hier in die Lage versetzt werden, das Thema „Mehrweg“ offensiv aufzugreifen und in attraktive Angebote für die Kundschaft umzusetzen. Im Rahmen des Projektes werden Unternehmen, Gewerbetreibende und insbesondere die Gastronomie darin bestärkt und unterstützt, vermehrt auf Mehrwegverpackungen oder andere Alternativlösungen umzustellen. Die Verbraucher\*innen werden auch einbezogen, denn diese benötigen, ebenso wie die Händler\*innen, fundierte Informationen und Kenntnisse, um sich über das Ausmaß der Problematik bewusst zu werden.

Auch die Situation in den öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen sorgt zunehmend wegen Littering (Vermüllung) für Unmut. Besonders auffällig ist die Zunahme von Takeaway-Müll wie Pizzakartons, Coffee-To-Go-Bechern und Styroporverpackungen. Um diesem Zustand zu begegnen, sollen für die im Projektgebiet befindlichen Parkflächen (Kleiner Tiergarten/Otto-Park) passgenaue und logistisch praktikable Lösungen gefunden und umgesetzt werden, die in der Umgebung der Parks erprobt werden können.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregionen Moabit Ost und West Turmstraße und Umgebung
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 – September 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Programm „Wirtschaftsdienliche Maßnahmen“ / Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	130.000 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Zielgruppe des Projektes sind Unternehmen und Verbraucher*innen. Eine allgemeine Bürgerbeteiligung ist nicht vorgesehen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Beate Brüning</b> Wirtschaftsförderung Tel.: (030) 9018 34372 E-Mail: beate.bruening@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00532/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00532/</a>
<b>Stand</b>	16.02.2023

## 7 km Radverkehrsnetz im Bezirk Mitte (\*)

Der Berliner Senat hat im November 2021 den Radverkehrsplan beschlossen. Dieser beinhaltet verbindliche Vorgaben und Standards für den Ausbau des Berliner Radverkehrs. Ziel ist es, dass noch mehr Menschen sicher mit dem Fahrrad unterwegs sein können.

Im Jahr 2023 will der Bezirk Mitte 7 km Radverkehrsnetz mit Fahrradstraßen und Radfahrstreifen in folgenden Straßen schaffen:

- Beusselstraße
- Gartenstraße
- Lynarstraße
- Müllerstraße/Chausseestraße
- Niederwallstraße
- Oberwallstraße
- Schwedter Straße
- Stromstraße
- Triftstraße/Gerichtstraße
- Tucholskystraße
- Ungarnstraße
- Wallstraße

### Inhaltliche Beschreibung

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Planung und Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Finanzierung durch das Programm „Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs“ (SenUMVK), das Sonderprogramm „Stadt und Land“ (Bund) und aus bezirklichen Unterhaltungsmitteln
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 3.000.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	begleitende Aufklärungs- und Informationskampagnen
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/radverkehr-895126.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/radverkehr-895126.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00708/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00708/</a>
<b>Stand</b>	16.05.2023

## Programm „100 sichere Kreuzungen“ (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<p>Das SGA plant im Rahmen des Programms „Sichere Kreuzungen für Berlin Mitte“ die Umgestaltung von 100 Kreuzungen und Querungen mit einfachen und kostengünstigen Maßnahmen.</p> <p>Die Sichtbeziehungen für den Fußverkehr werden verbessert, indem auf der Fahrbahn Abstellanlagen für Fahrräder, Lastenräder, E-Scooter und Motorräder eingerichtet werden. Dies hat zudem den Vorteil, dass Gehwege von parkenden Fahrzeugen entlastet werden und mehr Platz für Fußgänger*innen zur Verfügung steht.</p> <p>Langfristiges Ziel ist ein vollständig barrierefreier Fußverkehr in allen Kiezen. Dabei sollen Gehende nicht, immer über abgesenkte Borde gehen müssen, sondern die Fahrbahn soll auf Gehwegniveau angehoben werden.</p>
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirk Mitte
<b>Status</b>	In Planung und Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Finanzierung aus bezirklichen Unterhaltungsmitteln, und Ablösegeldern
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 10.000,00 € - 15.000,00 € je Kreuzung
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Die Festlegung der Knotenpunkte erfolgte auf Grundlage bereits angedachter Maßnahmen wie Fahrradstraßen, dem bekannten Bedarf nach Fahrradabstellanlagen, den Hinweisen auf Gefahrenstellen an Schulen, Anregungen aus der Zivilgesellschaft und durch Beteiligung des Mobilitätsrats Mitte.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<p><b>Angela Naundorf</b>            Straßen- und Grünflächenamt            Tel.: (030) 9018 22839            E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenam/planung-entwurf-neubau/sichere-kreuzungen-1236832.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenam/planung-entwurf-neubau/sichere-kreuzungen-1236832.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00709/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00709/</a></p>
<b>Stand</b>	16.05.2023

## Pankegrünzug zwischen Wiesen- und Badstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Die Wege zwischen Wiesen- und Badstraße sind aufgrund des hohen Nutzungsdrucks stark abgenutzt. Der Zustand der Wege ist planerisch zu untersuchen, um festzustellen, welchen Beschädigungsgrad die einzelnen Wege haben. Die planerische Abwägung soll eine vollumfängliche wirtschaftliche Instandsetzungsmaßnahme hervorbringen, die nach Umsetzung entsprechend nachhaltig bestehen kann.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Berlin Gesundbrunnen
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2025
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkliche Investitionsplanung
<b>Kosten des Vorhabens</b>	264.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Da es sich um eine bauliche Sanierungsmaßnahme handelt, ist eine Beteiligung nicht vorgesehen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/pankegruenzug-zwischen-wiesen-und-badstrasse-1178025.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/pankegruenzug-zwischen-wiesen-und-badstrasse-1178025.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00548/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00548/</a>
<b>Stand</b>	25.01.2023

## Bebauungsplan I-61

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbebestandort planungsrechtlich gesichert und weiterentwickelt.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Block 220 zwischen Müllerstraße, Fennstraße, Tegeler Straße und Ringbahntrasse
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Januar 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	privat
<b>Kosten des Vorhabens</b>	unbekannt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplanverfahren 1-47 (abgeschlossen)
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB finden im Verlauf des Verfahrens statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00160/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00160/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023



## Bezirksregion Alexanderplatz



Die Bezirksregion Alexanderplatz hat eine Größe von etwa 623 ha.

In den Zeiten der deutschen Teilung und aufgrund der enormen Kriegsschäden ist im Planungsraum Alexanderplatzviertel das Zentrum der Hauptstadt der ehemaligen DDR entstanden. Zeichen und sichtbarer Ausdruck dieser Zeit ist bis heute der Fernsehturm.

## Stadtteilkoordination Alexanderplatz

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Alexanderplatz umfasst die Planungsräume Charitéviertel, Oranienburger Straße, Alexanderplatz-Viertel, Karl-Marx-Allee, Heine-Viertel West und Heine-Viertel Ost.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Alexanderplatz
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Dr. Sylvia Euler</b> Stadtteilkoordination Alexanderplatz Tel.: 0176 2188 3554 E-Mail: stk-alexanderplatz@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-alexanderplatz/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-alexanderplatz/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00019/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00019/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Alexanderplatz

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Alexanderplatz)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	7.500 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Alexanderplatz
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Alexanderplatz. Damit stehen finanzielle Mittel für lokale Aktionen in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Dr. Sylvia Euler</b> Stadtteilkoordination Alexanderplatz Tel.: 0176 2188 3554 E-Mail: stk-alexanderplatz@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-alexanderplatz/stadtteilkasse/artikel.554473.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-alexanderplatz/stadtteilkasse/artikel.554473.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-alexanderplatz/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-alexanderplatz/</a>
<b>Stand</b>	27.01.2023

## Kitaneubau Wallstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau einer Kindertagesstätte mit mindestens 120 Plätzen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Wallstraße 32, 10179 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Noch offen
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, der Senatsverwaltung für Jugend und Eigenmittel des Trägers
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es gibt ein Interessensbekundungsverfahren. Eine Bürger*innen- informationsveranstaltung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00066/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00066/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Kulturhaus Weinmeisterhaus

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Herstellung von Barrierefreiheit durch den Einbau eines Aufzugs.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Weinmeisterstraße 12, 10178 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Fertigstellung 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Siwana IV
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.800.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Das Bauvorhaben ist lfd. und reduziert sich auf die Schaffung von Barrierefreiheit.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00060/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00060/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Ersatzneubau Jugendhilfeeinrichtung (Mädchenwohnen und Beratung junger Geflüchteter) sowie Sanierung und Umbau zur Kindertagesstätte

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung des Mädchenwohnheims und Neubau einer Kita mit bis zu 80 Plätzen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Schmidstraße 10, 10179 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Fertigstellung 2026
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen - Investitionspakt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	7.865.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es ist eine Bürger*innenversammlung geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00057/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00057/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Stadtteilzentrum Kreativhaus

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Teilsanierung Kreativhaus (Fassade und Eingang), Herstellung von Barrierefreiheit.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Fischerinsel 3, 10179 Berlin
<b>Status</b>	Im Bau
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Baubeginn IV 2021, geplante Fertigstellung 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	PMO-Mittel, Investitionsmittel und Mittel des Trägers
<b>Kosten des Vorhabens</b>	2.080.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Bürger*innen wurden über den Träger (FiPP e.V. Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis) vor Ort informiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00521/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00521/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Kunst am Bau Schulneubau Adalbertstraße (BSO II)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kunst am Bau im Rahmen der Schulbauoffensive II (BSO II): Schulneubau in der Adalbertstraße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Adalbertstraße 53, 10997 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022-23: Durchführung eines Kunstwettbewerbs gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe soweit für Kunst am Bau anwendbar. 2023-24: Umsetzung der Kunst am Bau
<b>Art der Finanzierung</b>	Kunst am Bau-Ansatz gemäß der Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	312.050,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Modularer Grundschulneubau in der Adalbertstraße
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau) verpflichtet die öffentliche Hand bei öffentlichen Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau) Kunst am Bau zu realisieren. Diese sind Ergebnis von Wettbewerbsverfahren gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar, bei denen Nutzer*innen sowie Vertreter*innen der freien Kunstszene Teil des Preisgerichts sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Das Wettbewerbsverfahren sowie die Zusammensetzung des Preisgerichts wurde von der Kommission Kunst am Bau und Kunst im Stadtraum des Bezirks Mitte beraten. Nutzer*innen sowie Vertreter*innen der freien Kunstszene sind Teil des Preisgerichts. Alle Wettbewerbsbeiträge werden öffentlich präsentiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Judith Laub</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018 33409 E-Mail: judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/">https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00527/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00527/</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023



## Standortentwicklung Bärenzwinger (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Bärenzwinger Berlin für eine langfristige Sicherung des Baudenkmals als öffentlichen Ort für Gegenwartskunst und Wissensplattform für Stadtkultur.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz, Rungestraße 30, 10179 Berlin (Bestandteil der denkmalgeschützten Gesamtanlage Am Köllnischen Park)
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	03.09.2020: „Visionen für den Bärenzwinger“, öffentliches Forum 2023: Gesamtgutachten des baulichen IST-Zustandes und Machbarkeitsstudie zu baulichen Varianten 2024: Architekturwettbewerb Ab 2026: Bauliche Umsetzung
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebauförderprogramm
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 2.000.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	03.09.2020: „Visionen für den Bärenzwinger“, öffentliches Forum
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Judith Laub</b> Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018-33409 E-Mail: Judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00643/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00643/</a> <a href="http://www.kultur-mitte.de/baerenzwinger">http://www.kultur-mitte.de/baerenzwinger</a> <a href="http://www.baerenzwinger.berlin">http://www.baerenzwinger.berlin</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Modularer Grundschulneubau in der Adalbertstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit Sporthalle inkl. Abriss des Bestands.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Adalbertstraße 53, 10997 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	vsl. Fertigstellung 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Berliner Schulbauoffensive/ Neue Schulen Programm
<b>Kosten des Vorhabens</b>	30.000.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Kunst am Bau Schulneubau Adalbertstraße (SBO II)
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Es gelten die von der Taskforce Schulbau zu entwickelnden Partizipationsverfahren: <a href="https://www.berlin.de/schulbau/ueberblick/partizipation/">https://www.berlin.de/schulbau/ueberblick/partizipation/</a>
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Schul- und Sportamt</b> E-Mail: schulamt@ba-mitte.berlin.de  <b>Susanne Walter</b> Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Tel.: (030) 90139 4440 E-Mail: susanne.walter@sensw.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00077/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00077/</a>
<b>Stand</b>	2021 – vom Fachamt derzeit nicht übermittelbar

## Verkehrsgutachten Haus der Statistik

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Erstellung eines Verkehrsgutachtens als fachliche Grundlage für die Abwägung zu den Belangen des Verkehrs für den Bebauungsplan 1-105 (ehemals Haus der Statistik).
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	30.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Haus der Statistik Pioniernutzung am Haus der Statistik Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik Rathaus der Zukunft Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung erfolgt im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplans.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/verkehrsgutachten-haus-der-statistik-1062894.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/verkehrsgutachten-haus-der-statistik-1062894.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00542/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00542/</a>
<b>Stand</b>	15.01.2023

## Erneuerung Spielplatz Berolinastraße 13, 14

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neugestaltung des Kinderspielplatzes Berolinastr. 13, 14 im Fördergebiet Karl-Marx-Allee II. Bauabschnitt. Die Fläche soll generationsübergreifend als attraktive Aufenthaltsfläche wieder zur Verfügung gestellt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Berolinastraße 13 - 14, 10178 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	486.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Kinder- und Jugendbeteiligung wurde am 20.09. und 24.09.2020 durch Conceptfabrik durchgeführt. Vom 23.11. bis 13.12.2020 fand außerdem eine Online-Beteiligung auf mein.Berlin.de statt. Im Herbst 2020 fand die Öffentlichkeitsbeteiligung statt, bei der zwei Planungsvarianten vorgestellt und abgestimmt wurden.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/projekte/umgestaltung-spielplatz-berolinastrasse-13-14">https://www.kma-mitte.de/projekte/umgestaltung-spielplatz-berolinastrasse-13-14</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00094/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00094/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-berolinastrasse-13-14-940432.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-berolinastrasse-13-14-940432.php</a>
<b>Stand</b>	09.02.2023

## Erneuerung Kinderspielplatz Mollstraße 8 - 11 (südlich)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Erneuerung der Spiel- und Grünfläche südlich der Mollstraße 8 - 11 im Fördergebiet Karl-Marx-Allee II. Bauabschnitt. Die Fläche soll generationsübergreifend als attraktive Aufenthaltsfläche wieder zur Verfügung gestellt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Mollstraße 8 - 11, 10178 Berlin
<b>Status</b>	Ausführungsplanung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2019 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaulicher Denkmalschutz über Förderprogramm Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	700.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen der Neugestaltung des Spielplatzes fand bereits im Herbst 2019 eine Öffentlichkeitsbeteiligung mit der direkten Nachbarschaft, den Kindern und Jugendlichen und der Kita FRÖBEL Traumzauberbaum statt, durchgeführt durch das Büro stadt.menschen.berlin.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/projekte/spielplatz-mollstrasse-8-11">https://www.kma-mitte.de/projekte/spielplatz-mollstrasse-8-11</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-mollstr.-8-11--s-dlich--903580.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-mollstr.-8-11--s-dlich--903580.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00045/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00045/</a>
<b>Stand</b>	17.01.2023

## Erneuerung Kinderspielplatz Mollstraße 15 - 18 (östlich)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Umgestaltung des Kinderspielplatzes Mollstraße 15-18 im Fördergebiet Karl-Marx-Allee II. Bauabschnitt. Die Fläche soll generationsübergreifend als attraktive und barrierearme Aufenthaltsfläche wieder zur Verfügung gestellt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Mollstraße 15 - 18, 10178 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaulicher Denkmalschutz über Förderprogramm Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	662.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Beteiligung von Schüler*innen und Kindern zur Bedarfsermittlung der wurde vom 25.08 bis 27.08.2020 vom Kinder- und Jugendbüro Mitte im Moabiter Ratschlag e.V. durchgeführt. Vom 23.11. bis 13.12.2020 fand ein Online-Dialog auf der Beteiligungsplattform mein.berlin.de statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/projekte/spielplatz-mollstrasse-15-18">https://www.kma-mitte.de/projekte/spielplatz-mollstrasse-15-18</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00092">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00092</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-mollstr-15-18-940426.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-spielplatz-mollstr-15-18-940426.php</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023

## Städtebauliche Ausgleichsmaßnahme Fischerinsel – Aufwertung der nördlichen Freianlagen

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Die Fischerinsel ist mit seiner zentralen Lage und seiner städtebaulichen Bedeutung ein wichtiger Teil in Berlins Mitte. Im Rahmen der Umgestaltung soll ein neuer Ufer Park mit Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit geschaffen werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Fischerinsel
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebauliche Ausgleichsmaßnahme zum Neubau des Vorhabenträgers Axel-Springer SE
<b>Kosten des Vorhabens</b>	2.380.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Ideenworkshops mit Familien, Kinder- und Jugendlichen im Juni / August 2020. Präsentation und Diskussion des Vorentwurfs am 06.10.2020.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00095/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00095/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/staedtebauliche-ausgleichsmassnahme-fischerinsel-aufwertung-der-noerdlichen-freianlagen-940440.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/staedtebauliche-ausgleichsmassnahme-fischerinsel-aufwertung-der-noerdlichen-freianlagen-940440.php</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023

## Plansche Singerstraße

Das Straßen- und Grünflächenamt plant den Umbau der historischen Kinderplansche Singerstraße in einen zeitgemäßen Wasserspielplatz. Neben der Plansche selbst, soll auch die angrenzende Grün-, Bewegungs- und Spielfläche generationenübergreifend erneuert werden.

### Inhaltliche Beschreibung

Der Baubeginn erfolgte im Dezember 2021. Die Arbeiten werden in drei Bauabschnitte unterteilt und umfassen im Wesentlichen die Sanierung der Plansche und den Einbau diverser Wassersprühelemente, die Sanierung der Plattenwege und die Schaffung weiterer Aufenthaltsbereiche mit diversen Spiel- und Fitnessangeboten. Zusätzlich werden Gehölzflächen neu angelegt, neue Bäume gepflanzt und Teile der Rasenflächen überarbeitet. Die Garten- und Landschaftsbauarbeiten werden voraussichtlich Ende Juni 2023 fertiggestellt.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz, Singerstraße, 10179 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2018 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaulicher Denkmalschutz
<b>Kosten des Vorhabens</b>	2.025.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Für die Gestaltung der Freiraumflächen wurde durch die Prozesssteuerung (KoSP GmbH) ein öffentliches Beteiligungsverfahren organisiert. Der erste öffentliche Ideenworkshop fand am 23. Oktober 2018 statt. 2018 begann außerdem ein zweistufige Gutachterverfahren. Bei einem öffentlichen Ideenworkshop am 23.10.2018 wurden alle Entwürfe vorgestellt und drei favorisierte Entwürfe durch Bewohner*innen und Fachgutachter*innen ausgewählt. In der 2. Phase des Verfahrens überarbeiteten die drei Büros ihre Entwürfe und stellten diese dann während der Gutachtersitzung am 08.01.2019 vor. Das Büro Levin & Monsigny wurde für die Neugestaltung der Plansche und der umgebenden Freiflächen ausgewählt. Die Planung wurde am 10.09.2019 bei einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/projekte/plansche-singerstrasse">https://www.kma-mitte.de/projekte/plansche-singerstrasse</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00107/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00107/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/plansche-singerstrasse-1163398.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/plansche-singerstrasse-1163398.php</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023



## Monbijoutheater

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kulturnutzung in Kombination von Grünnutzung auf der Fläche des ehemaligen Bunkers.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Monbijoustraße 2b - 3b, 10117 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="https://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtplanungsamt, verbindliche Bauleitplanung Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00175/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00175/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Realisierung eines städtebaulichen Projektes, in welchem eine Mischung aus Verwaltungsnutzungen, auch für ein neues Rathaus Mitte, sozialen und kulturellen Nutzungen und neu errichteten preiswerten Wohnungen entstehen soll.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Teilfläche des Geländes zwischen Mollstraße, Berlinstraße, Karl-Marx-Allee und Otto-Braun-Straße und eine Teilfläche des Grundstücks Karl-Marx-Allee 5 im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Haushaltsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Haus der Statistik Pioniernutzung am Haus der Statistik Verkehrsgutachten Haus der Statistik Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik Rathaus der Zukunft Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-70b für den Bereich Mollstraße 4
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand 2019 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fred Schwarzer</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45840 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00172/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00172/</a>
<b>Stand</b>	12.01.2023

## Haus der Statistik

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Haus der Statistik soll mit Modellcharakter durch die Kooperation zwischen dem Bezirksamt Mitte von Berlin, der BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH, der ZUSAMMENKUNFT Berlin eG, Genossenschaft für Stadtentwicklung, der WBM Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen als Ort für Verwaltung, Kultur, Bildung, Soziales und Wohnen entwickelt werden. Die aktuelle Kooperationsvereinbarung und weitere Informationen und Unterlagen finden Sie unter dem weiterführenden Link.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Karl-Marx-Allee 1, 10351 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Das Gesamtprojekt Haus der Statistik besteht aus verschiedenen Teilprojekten, die folgendermaßen umgesetzt werden sollen: Sanierung der Bestandsgebäude (BIM, Finanzamt): Ende 2024 Wohnungsbau (WBM): verschiedene Baufelder bis 03.2029 Rathaus der Zukunft (Bezirksamt Mitte): 2033 Gemeinwohlorientierter Neubau: 2029
<b>Art der Finanzierung</b>	Gemeinsame Finanzierung durch die Kooperationspartner*innen.
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Pioniernutzung im Haus der Statistik Verkehrsgutachten Haus der Statistik Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik Rathaus der Zukunft Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es werden umfangreiche Beteiligungs- und Mitwirkungsformate durchgeführt. Nähere Informationen und aktuelle Termine gibt es dazu auf der weiterführenden Webseite.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Thomas Rutschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45829 E-Mail: thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://hausderstatistik.org/">https://hausderstatistik.org/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00076/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00076/</a>
<b>Stand</b>	06.04.2023

## Pioniernutzung im Haus der Statistik

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Nutzung zur Erprobung von gemeinwohlorientierten und kooperativen Quartiersnutzungen während der Planungs- und Bauphase innerhalb der Bestandsgebäude des ehemaligen Haus der Statistik und in Pioniersatzstätten während der Sanierungsphase.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Karl-Marx-Allee 1 / Otto-Braun-Str. 70-72, 10351 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Beginn der Pioniernutzungen im Sommer 2019. Derzeit finden die Pioniernutzungen in den Pioniersatzflächen statt.
<b>Art der Finanzierung</b>	Gemeinsame Finanzierung durch die Kooperationspartner*innen
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Haus der Statistik Verkehrsgutachten Haus der Statistik Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik Rathaus der Zukunft Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Es findet eine umfassende Beteiligung zum Gesamtprojekt „Haus der Statistik“ statt, in der auch Beteiligungsformate zu den Einzelvorhaben integriert sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Pioniernutzungen selbst stellen ein Beteiligungsformat dar, weil sich alle Menschen mit gemeinwohlorientierten Projekten an diesen Nutzungen beteiligen können und die Pioniernutzungen das spätere Zusammenleben im Quartier erproben.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Thomas Rutschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45829 E-Mail: thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://hausderstatistik.org">https://hausderstatistik.org</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00124/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00124/</a>
<b>Stand</b>	06.04.2023

## Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Vorhaben zur Realisierung von 290 Wohneinheiten in drei Baufeldern durch die landeseigene Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte (WBM) im Rahmen des kooperativen Stadtentwicklungsprojektes Haus der Statistik.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Berolinastraße, 10178 Berlin
<b>Status</b>	Erstellung von Bauvoranfragen
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	In drei Bauabschnitten bis voraussichtlich 03.2029
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsmittel der WBM / des Landes Berlin
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Haus der Statistik Pioniernutzung am Haus der Statistik Verkehrsgutachten Haus der Statistik Rathaus der Zukunft Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Es findet eine umfassende Beteiligung zum Gesamtprojekt „Haus der Statistik“ statt, in der auch Beteiligungsformate zu den Einzelvorhaben integriert sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen der Gestaltungsgrundsätze des Gesamtquartiers wurden bereits umfassende Beteiligungsformate durchgeführt, die sich auch direkt auf die Wohnungsbauvorhaben der WBM auswirken.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Thomas Rutschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45829 E-Mail: thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00126/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00126/</a> <a href="https://www.wbm.de/neubau-berlin/mitte/haus-der-statistik/">https://www.wbm.de/neubau-berlin/mitte/haus-der-statistik/</a> <a href="https://hausderstatistik.org">https://hausderstatistik.org</a>
<b>Stand</b>	06.04.2023

## Rathaus der Zukunft

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Vorhaben zur Realisierung eines neuen Rathausstandortes für den Bezirk Mitte von Berlin inklusive Flächen für die Stadtgesellschaft.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Karl-Marx-Allee 1 / Otto-Braun-Str. 70-72, 10351 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Prüfung und Freigabe des Bedarfsprogramms und Vorbereitung des Wettbewerbsverfahrens
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsmittel des Landes Berlin
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Haus der Statistik Pioniernutzung am Haus der Statistik Verkehrsgutachten Haus der Statistik Wohnungsbauvorhaben am Haus der Statistik Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Es findet eine umfassende Beteiligung zum Gesamtprojekt „Haus der Statistik“ statt, in der auch Beteiligungsformate zum Rathaus der Zukunft integriert sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Unter dem Beteiligungsformat „Stimmen auf Knopfdruck“ wurde die Stadtgesellschaft zu den Fragen einbezogen, was man sich konkret unter einem Rathaus der Zukunft vorstellt, welche Funktionen es anbieten muss und wie es gestaltet und umgesetzt werden soll. Die Ergebnisse sind in die Erarbeitung des Raum- und Bedarfsprogramms des Rathauses eingeflossen.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Thomas Rutschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45829 E-Mail: thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00125/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00125/</a> <a href="https://hausderstatistik.org">https://hausderstatistik.org</a>
<b>Stand</b>	06.04.2023

## Bebauungsplan I-32aa (Holzufer) - Uferweg

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Uferweg
<b>Lage des Vorhabens</b>	für die an die Spree angrenzenden Grundstücke zwischen Michaelkirchstraße und Engeldamm sowie Teilflächen des Grundstücks Köpenicker Straße 40D und des Wilhelmine-Gemberg-Weg im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan 1-81 (Spreepromenade)
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	Im Rahmen des § 3 Baugesetzbuch.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es haben bereits Beteiligungsverfahren nach § 3 Baugesetzbuch stattgefunden und es wird einen weiteren Beteiligungsschritt geben.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>David Männel</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45732 E-Mail: david.maennel@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/bebauungsplan/bebauungsplan.898644.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/bebauungsplan/bebauungsplan.898644.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00165/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00165/</a>
<b>Stand</b>	01.02.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82ea für den Bereich Karl-Marx-Allee Nordwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des "Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt" soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden. Entlang der Karl-Marx-Allee sollen neue Pavillon-Gebäude entstehen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Karl-Marx-Allee 5/11, 19/25 sowie für einen Abschnitt der Berolinastraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82eb für den Bereich Karl-Marx-Allee Südwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in mein.berlin.de zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fred Schwarzer</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45840 E-Mail: stadtplanung@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/#auslegung%20">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/#auslegung%20</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00554/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00554/</a>
<b>Stand</b>	01.02.2023



## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82eb für den Bereich Karl-Marx-Allee Südwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des "Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt" soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden. Entlang der Karl-Marx-Allee sollen neue Pavillon-Gebäude entstehen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Karl-Marx-Allee 4/20, 24/32 und Alexanderstraße 9,11 (tlw.) im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-82ea für den Bereich Karl-Marx-Allee Nordwest im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fred Schwarzer</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45840 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/#auslegung%20">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/#auslegung%20</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00555/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00555/</a>
<b>Stand</b>	01.02.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83b für den Bereich Schillingstraße Nordost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des “Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt“ soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden. Entlang der Schillingstraße wird eine kontrollierte, sich in die Eigenart des Wohngebiets einfügende Nachverdichtung planungsrechtlich vorbereitet.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Gelände zwischen Schillingstraße, Neue Blumenstraße und Singerstraße sowie einen Abschnitt der Neue Blumenstraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte.
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	1-83e für den Bereich Schillingstraße Südost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee II. Bauabschnitt
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00168/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00168/</a> <a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83c für den Bereich Neue Blumenstraße im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des “Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt“ soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Gelände zwischen Singerstraße, Neue Blumenstraße und Bezirksgrenze sowie einen Abschnitt der Neue Blumenstraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte.
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00169/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00169/</a> <a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83d für den Bereich Schillingstraße West im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des “Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt“ soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Gelände zwischen Magazinstraße, Schillingstraße und Alexanderstraße sowie für Abschnitte der Magazinstraße und Schillingstraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte.
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="https://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00170/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00170/</a> <a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-83e für den Bereich Schillingstraße Südost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet als Teilgebiet des “Wohngebiets Karl-Marx-Allee, II. Bauabschnitt“ soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden. Entlang der Schillingstraße wird eine kontrollierte, sich in die Eigenart des Wohngebiets einfügende Nachverdichtung planungsrechtlich vorbereitet.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Teilflächen des Geländes zwischen Singerstraße, Ifflandstraße, der nördlichen Grenze des Grundstücks Holzmarktstraße 69 und der Schillingstraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte.
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan 1-83b für den Bereich Schillingstraße Nordost im Wohngebiet Karl-Marx-Allee II. Bauabschnitt
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00171/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00171/</a> <a href="https://www.kma-mitte.de/">https://www.kma-mitte.de/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023

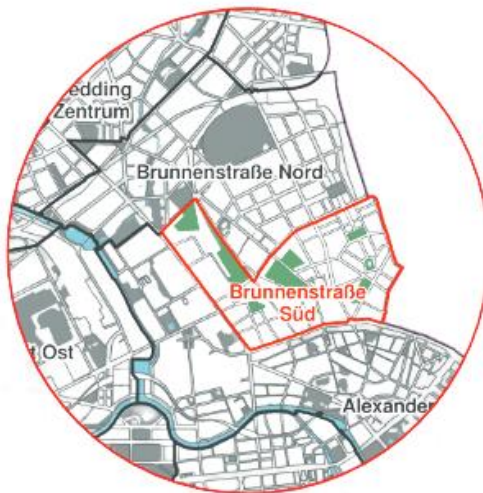
## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-70b für den Bereich Mollstraße 4

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Gebiet soll in seiner städtebaulichen Struktur erhalten und vor unkontrollierter Verdichtung geschützt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Nördliche Teilfläche des Geländes zwischen Mollstraße, Berolinastraße, Karl-Marx-Allee und Otto-Braun-Straße im Bezirk Mitte, Ortsteil Mitte
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-105 für das Gelände des ehemaligen Hauses der Statistik
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fred Schwarzer</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45840 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/verbindliche-bauleitplanung/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00556/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00556/</a>
<b>Stand</b>	01.02.2023

## Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1-109 VE - Errichtung eines Hochhauses am S-Bahnhof Jannowitzbrücke

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Errichtung eines Büro- und Geschäftshochhauses mit einer Skybar im obersten Geschoss, einem öffentlich zugänglichen Erdgeschoss und einer öffentlichen Nutzung im 1. Obergeschoss.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Alexanderplatz Holzmarktstraße, 10179 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Wird vom Investor finanziert
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Die Kosten werden vom Investor übernommen.
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in mein.berlin.de zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand 2021 statt. Parallel zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gab es die Möglichkeit sich über das Vorhaben auch im Internet zu informieren. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fr. Kähler</b> Stadtplanungsamt, verbindliche Bauleitplanung Tel.: (030) 9018 45752 E-Mail: stadtplanung@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00174/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00174/</a>
<b>Stand</b>	24.01.2023

## Bezirksregion Brunnenstraße Süd



Die Bezirksregion Brunnenstraße Süd gliedert hat eine Größe von etwa 175 ha.

Zu den wichtigsten Institutionen in der BZR zählen der Volkspark am Weinberg, die Gedenkstätte Berliner Mauer (die sich entlang der Bernauer Straße erstreckt und auch in die angrenzende BZR hineinreicht), der Zionskirchplatz mit seiner imposanten Kirche sowie die bedeutenden Verkehrsstraßen Torstraße, Invalidenstraße, Brunnenstrasse und die Bernauer Straße.



## Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd umfasst die Planungsräume Invalidenstraße und Arkonaplatz.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Süd
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Brunnenstraße Süd
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Cathrin Mamoudou</b> Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd Tel.: 0151 1808 8409 E-Mail: stk-brunnenstrasse-sued@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-sued/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-sued/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00021/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00021/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Brunnenstraße Süd

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Brunnenstraße Süd)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Süd
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Brunnenstraße Süd. Damit stehen finanzielle Mittel für Bürgerbeteiligung in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<p><b>Cathrin Mamoudou</b>            Stadtteilkoordination Brunnenstraße Süd            Tel.: 0151 1808 8409            E-Mail: stk-brunnenstrasse-sued@berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-sued/stadtteilkasse/artikel.555856.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-sued/stadtteilkasse/artikel.555856.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-brunnenstrasse-sud/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-brunnenstrasse-sud/</a></p>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Sanierung Kita Rheinsberger Straße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung und Erweiterung der Kita Rheinsberger Straße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Süd Rheinsberger Straße 34 / 35, 10435 Berlin Neue Adresse: Schwedter Str. 232, 10435 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Baubeginn vermutlich ab 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Landesprogramm und Bezirksmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Bürger*inneninformationsveranstaltung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00064/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00064/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Kunst am Bau im Rahmen der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Papageno-Grundschule“ (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kunst am Bau im Rahmen der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Papageno-Grundschule“.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Süd Papageno-Grundschule Bergstraße 58, 10115 Berlin
<b>Status</b>	In Vorbereitung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Die Kunst am Bau wird 2024 realisiert.
<b>Art der Finanzierung</b>	Kunst am Bau-Ansatz gemäß der Anweisung Bau (ABau)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	81.546,22 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau) verpflichtet die öffentliche Hand bei öffentlichen Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau) Kunst am Bau zu realisieren. Diese sind Ergebnis von Wettbewerbsverfahren gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar, bei denen Nutzer*innen i.d.R. Teil des Preisgerichts sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es wird ein Wettbewerb gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar durchgeführt. Die Kommission Kunst am Bau und Kunst im Stadtraum des Bezirks Mitte berät über das Wettbewerbsverfahren, die Zusammensetzung des Preisgerichts, und im Fall eines eingeladenen Wettbewerbs, über die Anzahl sowie einzuladenden Künstler*innen. Alle Wettbewerbsbeiträge werden öffentlich präsentiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Judith Laub</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018 33409 E-Mail: judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00681/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00681/</a>
<b>Stand</b>	23.03.2023

## Bezirksregion Brunnenstraße Nord



Die Bezirksregion Brunnenstraße Nord hat eine Größe von etwa 339 ha.

Südlich und östlich des zentral gelegenen Volksparks Humboldthain finden sich Neubaugebiete aus den 70er und 80er Jahren. Prägendes Element der BZR ist der im Osten gelegene Mauerpark und der Volkspark Humboldthain.

## Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen.

Die Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord umfasst die Planungsräume Brunnenstraße, Humboldthain Süd und Humboldthain Nordwest.

Zusätzlich wurde für das Gebiet des ehemaligen Quartiersmanagements (QM) Ackerstraße die **Stadtteilkoordination plus (STK+)** eingerichtet. Bis zum Jahr 2024 wird diese die Gruppen und Initiativen und deren Themen im ehemaligen QM-Gebiet übergangsweise begleiten

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Brunnenstraße Nord
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Jochen Uhländer &amp; Evelyne Leandro</b> Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord Tel.: 0159 0462 5098 & 0157 8052 8197 / (030) 44383 - 791 / -792 E-Mail: stk-brunnenstrasse-nord@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-nord/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-nord/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00020/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00020/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Brunnenstraße Nord

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Brunnenstraße Nord)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Brunnenstraße Nord. Damit stehen finanzielle Mittel für Bürgerbeteiligung in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<p><b>Jochen Uhländer &amp; Evelyne Leandro</b>            Stadtteilkoordination Brunnenstraße Nord            Tel.: 0159 0462 5098 &amp; 0157 8052 8197 / (030) 44383 - 791 / -792            E-Mail: stk-brunnenstrasse-nord@berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-nord/stadtteilkasse/artikel.556313.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-brunnenstrasse-nord/stadtteilkasse/artikel.556313.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse/</a></p>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Abenteuerspielplatz Humboldthain

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Abriss und Neubau des Spielhauses auf dem Abenteuerspielplatz Humboldthain.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord Gustav-Meyer-Allee 4, 13355 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsmittel des Bezirks
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.925.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Kinderbeteiligung wurde durchgeführt. Eine Bürger*innen- informationsveranstaltung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00063/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00063/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023



## Olof-Palme-Zentrum Erweiterung

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Erweiterung des Olof-Palme-Zentrums für das Stadtteil- und Nachbarschaftszentrum.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Brunnenstraße Nord Demminer Straße 28, 13355 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Geplanter Baubeginn 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Soziale Infrastrukturmaßnahme, Gemeinschaftsinitiative
<b>Kosten des Vorhabens</b>	3.870.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Nutzer*innen werden über den Träger und dem Architekten an der Planung beteiligt. Bisher fanden mehrere Umfragen statt. Eine Bürger*inneninformationsveranstaltung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/projekte/erweiterungsbau-olof-palme-zentrum/">https://mein.berlin.de/projekte/erweiterungsbau-olof-palme-zentrum/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00531/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00531/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Quartiersmanagement Brunnenstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagement erarbeitet gemeinsam mit den Bewohner*innen und Einrichtungen des Gebiets Ideen für die Entwicklung des Kiezes, sucht und weckt Potenziale und stärkt das Miteinander. Jedes Jahr stehen Fördergelder zur Verfügung, mit denen verschiedenste Aktionen, mehrjährige Projekte und Bauvorhaben umgesetzt werden. Die Menschen vor Ort sind in diesen Prozess eng eingebunden und haben die Möglichkeit, selbst Projekte vorzuschlagen und u.U. sogar selbst durchzuführen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Gebiet zwischen Mauerpark im Osten, Bahngleisen im Norden, Brunnenstraße im Westen sowie Bernauer Straße (ehem. Mauerstreifen) im Süden
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 10.000,00 € / Jahr, Projektfonds: 320.000,00 € / Jahr, Baufonds: maßnahmenabhängig
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden: <b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen. <b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat mitentscheidet. <b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-

**Hartmut Schönknecht**

Stadtentwicklungsamt - Stabsstelle Quartiersmanagement

Tel.: (030) 9018 45826

E-Mail: hartmut.schoenknecht@ba-mitte.berlin.de

**zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson****Quartiersmanagement Brunnenstraße**

Swinemünder Straße 64

13355 Berlin

Tel.: (030) 46 06 94 50

Fax: (030) 46 06 94 51

E-Mail: qm-brunnenstrasse@list-gmbh.de

---

**weitere Informationen**<https://www.brunnenviertel-brunnenstrasse.de/>

---

**Stand**

11.04.2023

## Fahrbahn und Gehwege in der Gerichts- und Gartenstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Im Zuge der Radförderung wird die Fahrbahn der Gerichtstraße/ Gartenstraße zwischen der Liesenstraße und der Neuen Hochstraße asphaltiert. Aufgrund des vorhandenen Großsteinpflasters im Fahrbahnbereich ist die Strecke für Radfahrende schwer befahrbar. Auch die Gehwege der Gartenstraße sind nicht nach den aktuellen Richtlinien ausgebaut und sollen umgestaltet werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord Gerichts- und Gartenstraße
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2019 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Programm Verbesserung Infrastruktur für den Radverkehr und bezirkliche Unterhaltungsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	979.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Da es sich um eine bauliche Sanierungsmaßnahme handelt, ist eine Beteiligung nicht vorgesehen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.infravelo.de/projekt/gartenstrasse-und-gerichtstrasse/">https://www.infravelo.de/projekt/gartenstrasse-und-gerichtstrasse/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/fahrbahn-und-gehwege-in-der-gerichts-und-gartenstrasse-1046099.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/fahrbahn-und-gehwege-in-der-gerichts-und-gartenstrasse-1046099.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00539/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00539/</a>
<b>Stand</b>	14.02.2023

## Entwicklung des Spielplatzes Scheringstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<p>Das Straßen- und Grünflächenamt von Berlin Mitte beabsichtigt die Umgestaltung und Erneuerung des Kinderspielplatzes an der Scheringstraße/Ackerstraße in Berlin Gesundbrunnen.</p> <p>Der Spielplatz entsteht für ältere Kinder und Jugendliche. Die neue Spielfläche soll auf die Nutzergruppen und den Charakter des Wohnumfeldes angepasst sein und zeitgemäß umgestaltet werden.</p> <p>Die bestehenden Vegetationsflächen sollen Bestandteil des neuen Spielplatzes bleiben, was insbesondere für den Baumbestand gilt.</p> <p>Die neue Gestaltung des Spielplatzes soll sich der Umgebung öffnen und sich künftig stärker mit ihr verbinden.</p>
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord Scheringstraße / Ackerstraße, 13355 Berlin
<b>Status</b>	Genehmigungsplanung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2021 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten
<b>Kosten des Vorhabens</b>	665.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	<p>Im Zuge der Vorplanung wurde vom 05.11. bis 21.11.2021 eine Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt.</p> <p>Die Diskussion des Vorentwurfs wurde zwischen dem 24.01. bis 06.02.2022 federführend durch das Kinder- und Jugendbüro Mitte begleitet.</p>
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<p><b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a></p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-spielplatz-scheringstrasse-1075648.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-spielplatz-scheringstrasse-1075648.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00470/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00470/</a></p>
<b>Stand</b>	15.01.2023

## Umgestaltung Blochplatz (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Straßen- und Grünflächenamt plant die Umgestaltung und Erneuerung des Blochplatzes. Im Zuge der Umgestaltung soll die Fläche eine neue Struktur und Raumaufteilung erhalten, sodass sie zukünftig durch die verschiedenen Altersgruppen genutzt werden können und ein gesamtheitliches Konzept entsteht. Es geht um die Steigerung des Spiel- und Aufenthaltswertes unter Berücksichtigung eines umweltschonenden Umgangs mit dem derzeitigen Bestand.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord Badstraße 67, 13357 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023-2026
<b>Art der Finanzierung</b>	Finanzierung durch das Programm Sozialer Zusammenhalt – Baufonds
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.235.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Ausschreibung in Vorbereitung. Eine Bürger*innenbeteiligung ist vorgesehen.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-blochplatz-1319661.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-blochplatz-1319661.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00707/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00707/</a>
<b>Stand</b>	08.05.2023

## Bebauungsplan III-233-1 „Quartier am Humboldthain“ (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Der vorhandene Gewerbestandort wird planungsrechtlich gesichert und weiterentwickelt. Ca. 40 % der Gesamtfläche sollen gewerblichen Nutzungen nach den Vorgaben für die Berliner EpB-Gebiete, d.h. für Wirtschaftszweige des sog. produktionsgeprägten Bereichs und der Forschung, vorbehalten bleiben. Etwa 60 % der Fläche sollen vor allem mit Büronutzungen belegt werden. Zusätzlich sind für das Quartier öffentlich nutzbare Freiräume mit hoher Aufenthaltsqualität, neue Durchwegungen sowie eine zentrale Grünfläche geplant.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord Gustav-Meyer-Allee 3, Voltastraße 3 und Gustav-Meyer-Allee 9 sowie das westlich daran angrenzende Flurstück 168 (Flur 61) im Bezirk Mitte, Ortsteil Gesundbrunnen
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans vom 20.12.2022
<b>Art der Finanzierung</b>	Private Mittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Es besteht ein räumlicher und funktionaler Bezug zu dem angrenzenden Bebauungsplan III-233.
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB findet voraussichtlich im Frühjahr 2023 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtplanungsamt, verbindliche Bauleitplanung Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00660/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00660/</a> <a href="https://www.quartier-humboldthain.berlin/">https://www.quartier-humboldthain.berlin/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Bebauungsplan 1-115, für die Grundstücke Böttgerstraße 7/13, Bastianstraße 18-21 sowie Bastianstraße 17/Badstraße 59 (tlw.) (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Aufstellung eines Bebauungsplans für die Grundstücke Böttgerstraße 7/13, Bastianstraße 18-21 sowie Bastianstraße 17/Badstraße 59 (tlw.) mit dem Ziel der Schaffung gemischt-genutzten Quartiers (Ausweisung als Mischgebiet oder urbanes Gebiet).
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord, Böttgerstraße 7/13, Bastianstraße 18-21 sowie Bastianstraße 17/Badstraße 59 (tlw.), Ortsteil: Gesundbrunnen
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Haushaltsmittel / Sanierungsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan 1-116 Bebauungsplan 1-117
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Bislang fand noch keine Beteiligung der Öffentlichkeit statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Leonardo Freitag</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45814 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00662/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00662/</a>
<b>Stand</b>	06.02.2023



## Bebauungsplan 1-116, für die Grundstücke Böttgerstr. 15/17 (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Aufstellung eines Bebauungsplans für die Grundstücke Böttgerstraße 15/17 mit dem Ziel der Schaffung eines öffentlichen Grünzuges mit integriertem Spielplatz auf der ehem. Trasse der Stettiner Eisenbahn.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Brunnenstraße Nord, Böttgerstraße 15/17, Ortsteil: Gesundbrunnen
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Haushaltsmittel / Sanierungsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan 1-115 Bebauungsplan 1-117
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Bislang fand noch keine Beteiligung der Öffentlichkeit statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Leonardo Freitag</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45814 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00663/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00663/</a>
<b>Stand</b>	06.02.2023

## Bebauungsplan 1-117, für die Grundstücke Böttgerstraße 19/29 sowie Hochstraße 2-4 (\* )

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Aufstellung eines Bebauungsplans für die Grundstücke Böttgerstraße 19/29 sowie Hochstraße 2-4 mit dem Ziel der Schaffung gemischt-genutzten Quartiers (Ausweisung als Mischgebiet oder urbanes Gebiet).
<b>Lage des Vorhabens</b>	Brunnenstraße Nord, Böttgerstraße 19/29 sowie Hochstraße 2-4, Ortsteil: Gesundbrunnen
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Haushaltsmittel / Sanierungsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan 1-115 Bebauungsplan 1-116
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Bislang fand noch keine Beteiligung der Öffentlichkeit statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Leonardo Freitag</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45814 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00664/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00664/</a>
<b>Stand</b>	06.02.2023

## Neugestaltung Weddingplatz

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Aufwertung des öffentlichen Raumes im Bereich S-/ U-Bahnhof Wedding. Landschaftsarchitektonische Neugestaltung des Weddingplatzes.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Lebendiges Zentrum und Sanierungsgebiet Müllerstraße
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Fertigstellung der Bauplanungsunterlagen Anfang 2. Quartal 2022. Baubeginn im 2. Quartal 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkliche & Städtebaufördermittel des Programms Lebendiges Zentrum und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	3.311.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Einbeziehung von Akteuren der Nachbarschaft, u.a. Anwohner*innen, Gewerbetreibende und Eigentümer*innen wie Syrisch Orthodoxe Kirche, Bayer und Berlinhaus, Stadtteilvertretung: Information zum Vorhaben, Überprüfung der Ziele des Vorhabens und Aufnahme von weiteren Hinweisen und Anregungen insbesondere auch für die Erarbeitung der Aufgabenstellung.
<b>Stand der Beteiligung</b>	<u>Mai - Juni 2019</u> : Umfrage (online und analog) zur Sammlung von Anregungen und Ideen für die Neugestaltung. <u>13.06. - 14.06.2019</u> : Auftaktveranstaltung auf dem Weddingplatz. Ausstellung von stud. Arbeiten zum Platz und zu den Ergebnissen der Umfrage, Information über das Gebiet und das Vorhaben, Gesprächsrunde zwischen Eigentümer*innen und Gewerbetreibenden und dem Bezirksstadtrat sowie weiteren Vertreter*innen des Bezirks und des Senats, Sammlung von Ideen, Anregungen und Hinweisen (auch von den Anwohner*innen) für die Erarbeitung der Aufgabenstellung. <u>13.06. - 12.07.2019</u> : Ausstellung der Ergebnisse der Beteiligung im Erdgeschoss Reinickendorfer 1-3 (Schaufenster). <u>10.06.2020</u> : Gutachtersitzung unter Einbeziehung auch der Stadtteilvertretung „mensch müller“, Bayer etc. Im Vorfeld Online Präsentation der eingereichten Konzepte (Videos) mit der Möglichkeit Hinweise und Anregungen zu geben. <u>08.05.2021</u> : Ausstellung zum Tag der Städtebauförderung (Schiller-Bibliothek und Zaun Kirche auf dem Weddingplatz) über mehrere Wochen. <u>01.11.2022</u> : Bürgerveranstaltung zur Vorstellung der Planung und Ankündigung des Baubeginns in 2023
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Sara Gouda</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45761 E-Mail: sara.gouda@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.muellerstrasse-aktiv.de/">https://www.muellerstrasse-aktiv.de/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00075/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00075/</a>
<b>Stand</b>	25.01.2023

## Aufgaben des Gebietsbeauftragten für das Stadtumbau- und das Sanierungsgebiet Badstraße / Pankstraße (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Zur Umsetzung des Förderprogramms Lebendige Zentren und Quartiere (LZQ) für das Stadtumbaugebiet Badstraße / Pankstraße und zur Durchführung der Sanierungsmaßnahme Badstraße / Pankstraße im Bezirk Mitte von Berlin wird die Sanierungsverwaltungsstelle seit dem 01.02.2023 durch das Büro KoSP GmbH unterstützt. Das Büro ist mit der Durchführung der gezielten Koordinierung und Steuerung aller im Gebiet anstehenden Maßnahmen und Projekte im Rahmen einer Prozesssteuerung betraut.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Das Sanierungsgebiet liegt zwischen der Pankstraße im Westen und dem Pankesteig im Ost. Nördlich wird es durch die Pankstraßenbrücke und südlich durch die Gerichtsstraßenbrücke begrenzt.
<b>Status</b>	Das Büro KoSP GmbH hat seine Arbeit Anfang Februar 2023 aufgenommen und ist aktuell dabei, die Öffentlichkeitsarbeit (inkl. der Wahl einer Stadtteilvertretung) vorzubereiten, die Grundlagen für die Fortschreibung des Schlussberichtes der Vorbereitenden Untersuchungen zu einem ISEK und für die Erarbeitung von Blockentwicklungskonzepten zur Konkretisierung der Sanierungsziele für beide Teilbereiche des Sanierungsgebietes zu ermitteln sowie Förderprojekte für das kommende Jahr vorzubereiten (u.a. Geschäftsstraßenmanagement, Sanierung Kita Wiesenstraße 49, Qualifizierung Pankegrünzug, Klimakonzept). Des Weiteren ist für dieses Jahr die Vergabe und Durchführung einer Sozialstudie zur Konkretisierung Sozialer Ziele im Bestand und im Neubau geplant.
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Die Beauftragung des Büros KoSP GmbH ist für folgenden Zeitraum geplant: 01.02.2023 bis 31.12.2025 mit optionaler Verlängerung bis 31.12.2027. Die Gebietskulisse als solche und die Unterstützung der Sanierungsverwaltungsstelle bei den Aufgaben zur Umsetzung durch einen externen Gebietsbeauftragten ist bis zum Ende der Laufzeit des Stadtumbau- und Sanierungsgebietes Badstraße / Pankstraße (Laufzeit insgesamt 15 Jahre) vorgesehen.
<b>Art der Finanzierung</b>	Die Finanzierung der Gebietssteuerung erfolgt aus Fördermitteln des Städtebauförderprogramms Lebende Zentren und Quartiere.
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Für die Gebietssteuerung über die gesamte Laufzeit sind 3,9 Mio. € angesetzt. Die Finanzierungszusage für die Gebietssteuerung besteht bis Ende 2025 mit 742.774,00 €.
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung an der Gebietsentwicklung im Rahmen einer Stadtteilvertretung ist gewünscht und im Sanierungsrecht gemäß § 137 BauGB vorgeschrieben.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Zu den Aufgaben der Gebietssteuerung gehört es, Partizipationsverfahren zu planen, zu begleiten und durchzuführen. Projektspezifische Verfahren sind aktuell, bedingt durch den noch frühen Stand der Umsetzung der Gesamtmaßnahme, noch nicht in Planung. Für den Tag der Städtebauförderung ist auf dem Blochplatz eine

Infoaktion zum neuen Förder- und Sanierungsgebiet geplant, bei der auch ein erstes Mapping für die weitere Qualifizierung des Blochplatzes als erste kleine Beteiligungsaktion angeboten werden soll.

Weiterhin ist im Sommer 2023 eine Informationsveranstaltung als Auftaktveranstaltung zum Fördergebiet geplant und es wird die Wahl der Stadtteilvertretung, die für September angesetzt ist, vorbereitet. Beteiligungsmöglichkeiten im Rahmen der Stadtteilvertretung oder projektspezifischer Maßnahmen werden von der Gebietssteuerung aktiv im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit über diverse Kanäle beworben.

---

**Beteiligungsanregung**

---

-

**Josephine Templin-Kobayashi**

Fachbereich Stadtplanung, Sanierungsverwaltungsstelle

Tel.:(030) 9018-45768

E-Mail: Josephine.Templin-Kobayashi@ba-mitte.berlin.de

**zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson****KoSP GmbH**

Projektleiterin Christin Noack

Tel.:(030) 3300 2855

E-Mail: noack@kosp-berlin.de

---

<https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00686/>

**weitere Informationen**

Eine gebietseigene Website ist aktuell im Aufbau.

Infos auf der bezirkseigenen Website werden aktuell überarbeitet.

---

**Stand**

06.04.2023

## Bezirksregion Moabit Ost



Die Bezirksregion Moabit Ost hat eine Größe von etwa 391 ha.

Neben den Geschäftsstraßen Turmstraße oder Alt-Moabit, wird die BZR zusätzlich durch die weiten Grünflächen des Kleinen Tiergartens und vor allem des Fritz-Schloß-Parks geprägt. Innerhalb des Fritz-Schloß-Parks findet sich neben zahlreichen Spiel-, Sport- und Freizeitangeboten auch das sanierte Poststadion.

## Stadtteilkoordination Moabit Ost

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Moabit Ost umfasst die Planungsräume Stephankiez, Heidestraße, Lübecker Straße, Thomasiusstraße, Zillesiedlung, Lüneburger Straße und Hansaviertel.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Moabit Ost
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Peter Kapsch</b> Stadtteilkoordination Moabit Ost Tel.: 0176 4344 8651 E-Mail: stk-moabit-ost@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-ost/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-ost/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00022/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00022/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Moabit Ost

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Moabit Ost)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Moabit Ost
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Moabit Ost. Damit stehen finanzielle Mittel für lokale Aktionen in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<p><b>Peter Kapsch</b>            Stadtteilkoordination Moabit Ost            Tel.: 0176 4344 8651            E-Mail: stk-moabit-ost@berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-ost/stadtteilkasse/stadtteilkasse-553266.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-ost/stadtteilkasse/stadtteilkasse-553266.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-moabit-ost-fur-mehr-engagement/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-moabit-ost-fur-mehr-engagement/</a></p>
<b>Stand</b>	31.03.2023



## Kitaneubau Seydlitzstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau einer Kindertagesstätte mit mindestens 80 Plätzen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Seydlitzstraße 11, 10557 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Jugend und Eigenmittel des Trägers und Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es wurde ein Interessensbekundungsverfahren in 2021 durchgeführt. Eine Bürger*inneninformationsveranstaltung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00065/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00065/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Sanierung Zilleklub

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung der Räume des Zilleklubs, Qualifizierung der Außenfläche, Herstellung Barrierefreiheit durch Anbau eines Aufzugs.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Quartiersmanagement Moabit Ost Rathenower Str. 17, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Fertigstellung in 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaufördermittel, Programm Soziale Stadt, Baufonds (QM), PJ 2015
<b>Kosten des Vorhabens</b>	4.630.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Besucher*innen erfolgt durch den Träger (Ev. Klubheim für Berufstätige e.V) vor Ort.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00062/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00062/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Spielhaus Moabiter Kinderhof

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau eines Spielhauses des Moabiter Kinderhofs.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Seydlitzstraße 12, 10557 Berlin
<b>Status</b>	Im Bau
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaufördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Baufonds
<b>Kosten des Vorhabens</b>	2.320.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Durchgeführt wurden eine Kinderversammlung und ein Architektur-Wettbewerb. Im gesamten Prozess zur Entstehung des Ersatzneubaus gibt es ein Beteiligungsverfahren mit den Kindern des Moabiter Kinderhofs. Regelmäßig finden Workshops mit den Kindern statt. Es werden Pläne erklärt, Material bemustert und Modelle gebaut.  Eine Bürger*inneninformationsveranstaltung wurde am 28.04.2022 durchgeführt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00061/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00061/</a> <a href="https://www.moabit-ost.de/projekte/taufonds/aktuelle-projekte/ein-ersatzneubau-fuer-den-moabiter-kinderhof-der-gewinnerentwurf/">https://www.moabit-ost.de/projekte/taufonds/aktuelle-projekte/ein-ersatzneubau-fuer-den-moabiter-kinderhof-der-gewinnerentwurf/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Errichtung einer Mittelpunktbibliothek für Moabit

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Errichtung einer neuen Mittelpunktbibliothek für Moabit mit einem gegenüber der Bruno-Lösche-Bibliothek erweitertem Raumangebot in der Turmstraße 22 in kooperativer Nutzung mit der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Turmstraße 22, 10559 Berlin
<b>Status</b>	Erstellung und Prüfung des Bedarfsprogramms, Vorbereitung des architektonischen Wettbewerbs
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2027 - 2028
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsplanung
<b>Kosten des Vorhabens</b>	48,8 Mio. €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen des architektonischen Wettbewerbs ist eine Beteiligung geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Stefan Rogge</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Tel.: (030) 9018 33424 E-Mail: stefan.rogge@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00030/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00030/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1092734.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1092734.php</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Kunst am Bau „Zille Haus-Sanierung Innenbereich“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kunst am Bau im Rahmen der Baumaßnahme „Zille Haus-Sanierung Innenbereich“.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Jugend- und Freizeiteinrichtung „Zille Haus“ Rathenower Str. 17, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022-23: Beauftragung und Umsetzung der Kunst am Bau
<b>Art der Finanzierung</b>	Kunst am Bau-Ansatz / Baufonds ZIS II, Soziale Stadt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	30.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau) verpflichtet die öffentliche Hand bei öffentlichen Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau) Kunst am Bau zu realisieren. Diese sind Ergebnis von Wettbewerbsverfahren gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar, bei denen Nutzer*innen sowie Vertreter*innen der freien Kunstszene Teil des Preisgerichts sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Es wurde ein nichtoffener einphasiger anonymer Kunstwettbewerb mit vorgeschalteten offenen Bewerbungsverfahren gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar durchgeführt. Nutzer*innen, in diesem Fall die Schulleitung war neben Vertreter*innen der freien Kunstszene Teil des Preisgerichts. Im Vorfeld des Preisgerichts fand ein Workshop mit Jugendlichen Nutzer*innen des Zille-Hauses statt, um mit ihnen die Wettbewerbsbeiträge zu diskutieren und ihr Votum zu einzuholen. Darüber hinaus sieht der zur Realisierung empfohlene Entwurf „o.T. (Gravuren)“ der Künstlerin Jelena Fuzinato mehrere Workshops mit Nutzer*innen des Zille-Hauses vor. Alle Wettbewerbsbeiträge wurden öffentlich präsentiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Judith Laub</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018 33409 E-Mail: <a href="mailto:judith.laub@ba-mitte.berlin.de">judith.laub@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/?overlay=12617&amp;type=ct_contests">https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/?overlay=12617&amp;type=ct_contests</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1125697.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2021/pressemitteilung.1125697.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00526/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00526/</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Quartiersmanagement Moabit Ost

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagement Moabit Ost wurde 2009 über das Bund-Länder-Städteförderungsprogramm „Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf“ - „Soziale Stadt“, als Quartier mit besonderen sozialen Integrationsaufgaben eingerichtet, um mit der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerschaft, neue Potenziale / Ideen bei der Weiterentwicklung des Kiezes erarbeiten und umsetzen zu können.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Das Gebiet befindet sich zwischen der Perleberger Str. im Norden und der Turmstr. Im Süden. Westlich erfolgt die Begrenzung durch die Stromstraße und östlich durch die Lehrter Straße Und dem Fritz-Schloss-Park.
<b>Status</b>	In Vorbereitung / Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 10.000,00 € / Jahr Mittel für Projektfonds: 190.000,00 € / Jahr Mittel für Baufonds (Bauvorhaben): maßnahmenabhängig
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden: <b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen. <b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat mitentscheidet. <b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Jon Rohrbach</b> Stadtentwicklungsamt - Stabsstelle Quartiersmanagement Tel.: (030) 9018 45879 E-Mail: jon.rohrbach@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<b>Quartiersmanagement Moabit-Ost</b> Wilsnacker Straße 34, 10559 Berlin Tel.: (030) 9349 2225 E-Mail: team@moabit-ost.de
<b>Stand</b>	<a href="http://www.moabit-ost.de">http://www.moabit-ost.de</a> 11.04.2023

## Umgestaltung Stephanplatz (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<p>Derzeit gibt es keine nutzbaren Geräte und keinen Bereich für die Jugendlichen auf dem Stephanplatz. Eine Teilfläche des Stephanplatzes soll zu einem attraktiven Aufenthaltsort insbesondere für Jugendliche umgestaltet werden.</p> <p>Die Fläche an dem Ballfangzaun soll für Entspannung, Kommunikation und Bewegung angeboten werden.</p> <p>Die Verbesserung der Aufenthaltsqualität soll entscheidend zur Erreichung der Sanierungsziele im Quartiersmanagement-Gebiet Moabit-Ost beitragen (Erhöhung der Nutzungsvielfalt im Stadtteil und Verstärkung des Zusammenhalts)</p>
<b>Lage des Vorhabens</b>	<p>Bezirksregion Moabit Ost Stephanplatz, 10559 Berlin</p>
<b>Status</b>	<p>In Planung</p>
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	<p>Projektzeitraum 2022 - 2025</p>
<b>Art der Finanzierung</b>	<p>Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten</p>
<b>Kosten des Vorhabens</b>	<p>30.000,00 €</p>
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	<p>-</p>
<b>Beteiligung</b>	<p>Ja</p>
<b>Begründung</b>	<p>-</p> <p>Im Rahmen der Umgestaltung wird eine Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt. Zielgruppen für die Beteiligung sollen auch die späteren Nutzergruppen sein, wodurch der Stephanplatz zukünftig ein hohes Maß an Akzeptanz und Identifikation erfahren soll. Im Fokus stehen anwohnende Jugendliche und Kinder.</p> <p>Diese Zielgruppen werden mit unterschiedlichen Beteiligungsformen angesprochen. In Rückkopplungsgesprächen werden die Ergebnisse des Vorentwurfs und des Entwurfs den beteiligten Gruppen vorgestellt.</p>
<b>Stand der Beteiligung</b>	<p>-</p>
<b>Beteiligungsanregung</b>	<p>-</p> <p><b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</p>
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<p><b>Quartiersmanagement Moabit-Ost</b> Wilsnacker Straße 34, 10559 Berlin Tel.: (030) 9349 2225 E-Mail: team@moabit-ost.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-stephanplatz-1223755.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/umgestaltung-stephanplatz-1223755.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00549/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00549/</a></p>
<b>Stand</b>	<p>10.02.2023</p>

## Erneuerung der Radverkehrsanlage in der Stromstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	In der Stromstraße wurden zwischen Alt-Moabit und der Altonaer Straße in den letzten Jahren die Radverkehrsanlagen abschnittsweise erneuert. Derzeit erfolgt die Planung für den Abschnitt zwischen Lessingbrücke und Alt-Moabit. Hierfür wird der Radweg im Seitenraum erneuert und aufgeweitet bzw. wird ein Radfahrstreifen auf der Fahrbahn markiert. Im Vorfeld der Kreuzung Stromstraße/Alt-Moabit ist eine Protected Bikelane vorgesehen. Weiterhin wird der Seitenraum erneuert und die Querungsstelle auf Höhe der Essener Straße barrierefrei ausgebaut.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Berlin Moabit, Stromstraße zwischen Alt-Moabit und Lessingbrücke (Fahrtrichtung Norden)
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2019 - 2023, Ausführungsplanung
<b>Art der Finanzierung</b>	Finanzierung durch das Programm „Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs“ (SenUVK)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 552.000,00 € (Bruttogesamtkosten)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Es handelt sich um eine bauliche Sanierungsmaßnahme.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.infravelo.de/projekt/stromstrasse-bauabschnitt-3/">https://www.infravelo.de/projekt/stromstrasse-bauabschnitt-3/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-der-radverkehrsanlage-in-der-stromstrasse-1077115.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-der-radverkehrsanlage-in-der-stromstrasse-1077115.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00522/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00522/</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023



## Vorhabenbezogener Bebauungsplan II-26-1VE

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit sieben Geschossen. Mischnutzung von ca. 70 % Wohnen und 30 % Gewerbe. 10 % der Wohnungen werden mietpreisgebunden sein.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Birkenstraße 1, Rathenower Straße 63, 64, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020- ca. 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	privat
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Nicht bekannt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand im Zeitraum vom 02. März 2020 bis 02. April 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt voraussichtlich im 2. Quartal 2023.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Damaschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45852 E-Mail: <a href="mailto:paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de">paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00152/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00152/</a>
<b>Stand</b>	25.01.2023

## Bebauungsplan 1-103 VE „Verkleinerung des Einkaufszentrums „Moa-Bogen“ und Erweiterung des Hotels“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Mit dem Bebauungsplan 1-103 VE soll der Einzelhandelsanteil in dem bestehenden Gebäude „Moa-Bogen“ verringert und der Anteil der Hotelnutzung des bestehenden Hotels vergrößert werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Birkenstraße 22-23, Stephanstraße 41-43, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Wird vom Investor finanziert
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Kosten werden vom Investor übernommen
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Baugesetzbuch ist in 2021 erfolgt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>David Männel</b> Stadtplanungsamt, verbindliche Bauleitplanung Tel.: (030) 9018 45732 E-Mail: david.maennel@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00173/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00173/</a>
<b>Stand</b>	11.01.2023

## Bebauungsplanverfahren II-91-1 „Rathenower Str. 16“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Mit dem Bebauungsplan II-91-1 wird die Erhaltung und Qualifizierung des vorhandenen Standorts durch Bestandsicherung und Neubau sowie die bessere Anbindung des Fritz-Schloß-Parks an das öffentliche Erschließungssystem verfolgt. Vorgesehen ist ein Nutzungsmix aus gewerblichen, sozialen und soziokulturellen Nutzungen sowie verschiedenen Wohnangeboten - darunter auch betreute Wohnformen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Teilfläche des Grundstücks Rathenower Straße 15-17, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Landesmittel ev. EU gefördert
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fr. Köhler</b> Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45752 E-Mail: <a href="mailto:Stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">Stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00157/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00157/</a>
<b>Stand</b>	24.01.2023

## Freianlagen Moabiter Kinderhof (\*)

Der Moabiter Kinderhof an der Seydlitzstraße 12 in Berlin Mitte ist ein wichtiger Anlaufpunkt und Aufenthaltsort für Kinder im Alter zwischen 7 und 13 Jahren. Da das Bestandsgebäude in den vergangenen Jahren nicht den Nutzungs- und Kapazitätsanforderungen entsprechen konnte, wird in 2022/23 am Standort ein multicodierter Neubau realisiert, der eine Mehrfachnutzung des Hauses zulässt. Mit dem Neubau des Spielhauses auf dem Moabiter Kinderhof wird der Standort als außerschulischer Lernort mit dem Schwerpunkt „pädagogische Arbeit in der Natur“ gestärkt. Um den Außenbereich für die Kinder besser erlebbar zu machen und den Anforderungen der Einrichtung anzupassen ist eine Aufwertung der Außenflächen erforderlich. Es gibt aber zahlreiche Maßnahmen, die nicht von den Nutzer:innen selbst geleistet werden können. Dazu gehören eine neue Zaunanlage, Wege, stabile Gehege für die Tiere, größere Anpflanzungen, Wasseranschlüsse etc. Nach Fertigstellung des Neubaus und der angrenzenden Umgebung soll die restliche Freianlage des Moabiter Kinderhofs neugestaltet werden. Bisher sind folgende Ideen vom Träger des Moabiter Kinderhofes benannt worden:

- Vorverlagerung des Zauns soweit möglich bis zur Seydlitzstraße.
- Niedrigseilgarten zwischen den Bäumen des Randstreifens
- Überdachung der Bühne ("Pavillon" oder "Zeltdach")
- Bewegungsparcours entlang des Hauptweges
- Wasseranschluss (evtl. Unterflurhydrant plus Standrohr) zentral auf dem Grundstück
- großer Fahrradschuppen
- Lagerschuppen für Holz etc. an Stelle des bestehenden
- Baumelbänke
- Bienenhaus
- Erhalt/ Neubau des Kaninchenstalls

### Inhaltliche Beschreibung

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost, Seydlitzstraße 12, 10557 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2025
<b>Art der Finanzierung</b>	Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung
<b>Kosten des Vorhabens</b>	253.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Spielhaus Moabiter Kinderhof
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Kinder- und Jugendbeteiligung durchgeführt über meinBerlin.de und vor Ort im Herbst 2022
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Margaretha Seels</b> Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45766 E-Mail: margaretha.seels@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00524/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00524/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Niederschlagswassermanagement im Fritz-Schloß-Park, 2.BA (\*)

Die Verteilung der Niederschläge ändert sich gravierend. Starkregenereignisse und Trockenphasen (bedingt durch die Zunahme von heißen Sommertagen) nehmen bundesweit tendenziell zu. Städtische Räume sind hiervon besonders stark betroffen. Wasser- und asphaltgebundene Wegedecken finden sich vorherrschend im Fritz-Schloß-Park. Die Ableitung des Niederschlagswassers findet bei dieser Bauweise seitlich in die angrenzenden Grünflächen statt. Sich verdichtende und häufende Starkregenereignisse führen dabei zu gravierenden Schäden, durch Ausspülung und Aufstauung, an den vorhandenen Wegen und den Grünflächen. In einem ersten Bauabschnitt (Baudurchführung in 2019/20) wurden einige Wege erneuert und Versickerungsflächen bzw. -mulden neu angelegt. Nun sollen in einem 2.Bauabschnitt weitere schadhafte Wege im Fritz-Schloß-Park erneuert und Versickerungsmöglichkeiten verbessert werden. Es ist auch angedacht, die Bewässerungsmöglichkeiten insgesamt im Park zu verbessern. Folgende Maßnahmen sind bisher vorgesehen:

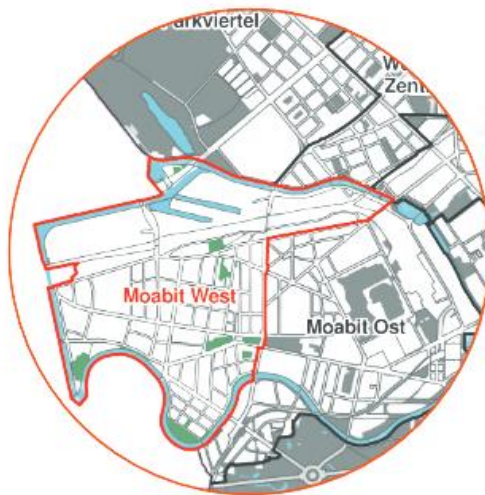
- Wegeneubau (Parallelweg Rathenower Str.) - Herstellung einer seitlichen Sickerpackung aus Kies sowie seitlicher Einbau von Rasengittersteinen zur Wasserableitung
- Wegeneubau langer Treppenweg zum Plateau - Sanierung des maroden Wegebelags, Einbau von Versickerungsanlagen zur Niederschlagsentwässerung, Sanierung der vorhandenen Treppenanlage sowie Rückschnittmaßnahmen bei der Strauchpflanzung
- Wegeneubau kurzer Treppenweg zum Plateau - Sanierung des maroden Wegebelags, Einbau von Versickerungsanlagen zur Niederschlagsentwässerung, Sanierung der vorhandenen Treppenanlage, Rückschnittmaßnahmen bei der Strauchpflanzung
- Eingangsbereich am Sportplatz - Sanierung des maroden Wegs, Rodung von Strauchpflanzungen, Bau einer Versickerungsanlage zur Niederschlagsentwässerung, Neupflanzung von flachwachsenden Sträuchern
- Wegeneubau Rundweg am Plateau Teil1- Sanierung des maroden Wegebelags, Bodenabtrag zur besseren Niederschlagsentwässerung, Rückschnittmaßnahmen bei der Strauchpflanzung
- Wegeneubau Rundweg am Plateau Teil2 - Sanierung des maroden Wegebelags, Bau einer Versickerungsanlage zur Niederschlagsentwässerung, Rückschnittmaßnahmen bei der Strauchpflanzung

### Inhaltliche Beschreibung

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Fritz-Schloß-Park, 10557 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung
<b>Kosten des Vorhabens</b>	710.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja

<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Online-Beteiligung erfolgte im Sommer 2021 auf mein.Berlin.de.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Margaretha Seels</b> Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45766 E-Mail: margaretha.seels@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00187/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00187/</a> <a href="https://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/index.php?no_cache=1&amp;id=8361&amp;type=0">https://www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/index.php?no_cache=1&amp;id=8361&amp;type=0</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Bezirksregion Moabit West



Die Bezirksregion Moabit West hat eine Größe von etwa 433 ha.

Zentrum der BZR ist die Turmstraße mit ihren vielfältigen Einzelhandels- und Dienstleistungsangeboten sowie der Heilandskirche im Kleinen Tiergarten.

## Stadtteilkoordination Moabit West

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Moabit West umfasst die Planungsräume Huttenkiez, Beusselkiez, Westhafen, Emdener Straße, Zwinglistraße und Elberfelder Straße.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Moabit West
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Jan Tolga Busche</b> Stadtteilkoordination Moabit West Tel.: 0176 7649 7885 E-Mail: stk-moabit-west@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-west/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-west/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00023/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00023/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023



## Stadtteilkasse Moabit West

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Moabit West)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Moabit West
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Moabit West. Damit stehen finanzielle Mittel für lokale Aktionen in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Jan Tolga Busche</b> Stadtteilkoordination Moabit West Tel.: 0176 7649 7885 E-Mail: stk-moabit-west@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-west/stadtteilkasse/stadtteilkasse-537355.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-moabit-west/stadtteilkasse/stadtteilkasse-537355.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-moabit-west/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-moabit-west/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Campus Bredowstraße - Ein nachhaltiger Jugend-, Bildungs-, Kultur- und Nachbarschaftsort (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Entwicklung des neuen Campus Bredowstraße der eine Kinder- und Jugendfreizeit, bürger*innennahe Dienstleistungen der Verwaltung und nachbarschaftlich genutzte Angebote integriert.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Bredowstraße 31-32, 10551 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	noch offen
<b>Art der Finanzierung</b>	noch offen
<b>Kosten des Vorhabens</b>	noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Durchführung der Kinder- und Jugendbeteiligung und der Anwohnendenbeteiligung geplant in 2023.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00641/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00641/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Aufwertung des Bildungs- und Kulturstandorts Turmstraße 75

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Bauliche Entwicklung zum Bildungs- und Kulturzentrum Moabits. Umsetzung des nutzungsstrukturellen Planungskonzepts zur Neuorganisation und städtebaulichen Aufwertung des Gebäudes.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Aktives Zentrum und Sanierungsgebiet Turmstraße Turmstraße 75, 10551 Berlin
<b>Status</b>	Erstellung und Prüfung des Bedarfsprogramms
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Voraussichtlich ab 2028
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	18.000.000,00 € (Kostenprognose)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen der Förderkulisse Aktives Zentrum wurde 2016 eine erste Planung vorgelegt, die die Nutzung, Neuorganisation und städtebauliche Aufwertung des Gebäudes anstrebt. Dabei waren die Kommunikation und der Austausch mit den Nutzer*innen des Hauses sowie mit der Öffentlichkeit ein wichtiger Bestandteil des Verfahrens, um gemeinsam ein zukunftsfähiges Konzept zu entwickeln. Hierfür beauftragte das Amt für Weiterbildung und Kultur die STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft und „die Baupiloten“, die sich gemeinsam für dieses Projekt zur Arge STATTBAUPILOTEN verbunden haben. Die Ergebnisse sind Basis für die weitere Entwicklung des Nutzungskonzepts für das Bildungs- und Kulturzentrum Turmstraße 75. Die Dokumentation des Werkstattverfahrens ist abrufbar unter: <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/turmstrasse-75/">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/turmstrasse-75/</a>
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Michael Weiß</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Tel.: (030) 9018 37410 E-Mail: michael.weiss@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.turmstrasse.de">https://www.turmstrasse.de</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00038/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00038/</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Standortentwicklung Gedenkort Güterbahnhof Moabit (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Machbarkeitsstudie/ Nutzungskonzept: Entwicklungsperspektiven für den Gedenkort Güterbahnhof Moabit und dessen unter Schutz gestelltes Umfeld als Teil der Berliner Erinnerungslandschaft.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Denkmalgeschützte Gesamtanlage/ Deportationsanlagen auf dem ehem. Güterbahnhof Moabit (Gedenkort Güterbahnhof Moabit und Mitberücksichtigung im Konzept von teilbebauten privaten Grundstücken)
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022: Förderantrag 2023-2024: Umsetzung der Machbarkeitsstudie/ Nutzungskonzept
<b>Art der Finanzierung</b>	Stadtbauförderung Nachhaltige Erneuerung (Programmjahr 2023)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	80.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-184
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	03.11.22: Runder Tisch (Auffakt) „Perspektiven für den Gedenkort Güterbahnhof Moabit als Teil der Berliner Erinnerungslandschaft“ unter Einbindung der jüdischen Gemeinde sowie weiterer Akteur*innen der Zivilgesellschaft. Die Machbarkeitsstudie/ Nutzungskonzept soll darüber hinaus Perspektiven von Anrainer*innen und Anwohner*innen, Akteur*innen der Zivilgesellschaft sowie Institutionen der Erinnerungskultur nicht zuletzt auch des Büros raumlabor berlin, nach deren künstlerischen Entwurf der Gedenkort Güterbahnhof Berlin Moabit realisiert wurde, aufgenommen und in Beziehung gesetzt werden zur historischen und denkmalpflegerischen Bedeutung des Ortes.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Judith Laub</b> Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018 33409 E-Mail: Judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00644/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00644/</a> <a href="http://www.kultur-mitte.de">http://www.kultur-mitte.de</a> <a href="http://www.kunst-im-stadtraum.berlin">http://www.kunst-im-stadtraum.berlin</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Quartiersmanagement Beusselstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagement Moabit West wurde 1999 über das Bund-Länder-Städteförderungsprogramm „Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf“ - „Soziale Stadt“, als Quartier mit besonderen sozialen Integrationsaufgaben eingerichtet, um mit der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerschaft, neue Potenziale/Ideen bei der Weiterentwicklung des Kiezes erarbeiten und umsetzen zu können. Seit 2021 wurde das Gebiet reduziert und heißt nun Quartiersmanagement Beusselstraße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Das Gebiet befindet sich im Westen des Bezirkes Mitte und grenzt mit der Straße Neues Ufer bzw. dem Charlottenburger Verbindungskanal an den Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf. Im Norden erfolgt die Begrenzung durch den S-Bahnring, im Süden durch die Spree und im Osten durch die Beusselstraße.
<b>Status</b>	In Vorbereitung / Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 10.000,00 €/Jahr Mittel für Projektfonds: 210.000,00 €/Jahr Mittel für Baufonds (Bauvorhaben): maßnahmenabhängig
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden: <b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen. <b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat entscheidet. <b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-

**Markus Löffler**

BA Mitte Stadtentwicklungsamt - Stabsstelle Quartiersmanagement

Tel.: (030) 9018 45888

E-Mail: markus.loeffler@ba-mitte.berlin.de

**zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson****Quartiersmanagement Moabit West (Beusselstraße)**

Rostocker Straße 35, 10553 Berlin

Tel.: (030) 3990 7195

Fax: (030) 3990 7197

E-Mail: qm-moabit@stern-berlin.de

---

**weitere Informationen**

<https://www.qm-beusselstrasse.de/>

---

**Stand**

11.04.2023

## Spielplatz Elberfelder Straße / Essener Straße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Aufwertung des Spielplatzes.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Elberfelder Straße / Essener Straße, 10555 Berlin
<b>Status</b>	Ausführungsplanung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2021 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	322.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Kinder- und Jugendbeteiligung wurde zwischen dem 19.04. und 24.04.2021 durch das Kinder- und Jugendbüro Mitte im Moabiter Ratschlag e.V. durchgeführt. Ergänzend fand vom 13.04. bis 02.05.2021 eine Online-Befragung statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00185/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00185/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-elberfelder-strasse-essener-strasse-1048170.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-elberfelder-strasse-essener-strasse-1048170.php</a>
<b>Stand</b>	17.01.2023

## Erneuerung Sickingenstraße / Neues Ufer

### Inhaltliche Beschreibung

Die vorhandenen Radwege im Seitenbereich sind auf Grund ihrer Breite und dem Zustand mangelhaft. Sie sollen durch Radfahrstreifen/Schutzstreifen auf der Fahrbahn ersetzt werden. In einem ersten Bauabschnitt vom Neuen Ufer bis Wiebestraße ist dieses Vorhaben in den letzten Jahren bereits umgesetzt worden. Der Bezirk wird mit eigenen Mitteln den Abschnitt von der Wiebestraße bis zur Beusselstraße in den folgenden Jahren selbst umgestalten. In diesem Zusammenhang werden die Gehwege, Parkplätze und die Fahrbahn erneuert.

Außerdem wird innerhalb des Projektes eine Gehwegvorstreckung an der Einmündung der Huttenstraße in die Straße Neues Ufer hergestellt. An der Rostocker Straße wird zusätzlich ein neuer Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) errichtet.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Sickingenstraße / Neues Ufer, 10553 Berlin
<b>Status</b>	In Ausführungsplanung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2013 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	Investitionsmaßnahme des Bezirks
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 5.000.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Vorstellung im Stadtteilplenum Moabit West im Oktober 2014.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.infravelo.de/projekt/sickingenstrasse-bauabschnitt-2/">https://www.infravelo.de/projekt/sickingenstrasse-bauabschnitt-2/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-sickingenstrasse-neues-ufer-1085906.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/erneuerung-sickingenstrasse-neues-ufer-1085906.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00089/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00089/</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023



## Bebauungsplan II-184

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbestandort planungsrechtlich gesichert und bestandsorientiert weiterentwickelt sowie das Denkmal am ehemaligen Güterbahnhof Moabit gesichert. Durch den Ausschluss u.a. von großflächigem Einzelhandel und von Spielhallen soll der Verdrängung kleinteiliger, produzierender Betriebe entgegengewirkt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Quitzwstraße 23 - 33, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020-2025
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentlich
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-185
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die wiederholte frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand im Zeitraum vom 19. Oktober 2020 bis 19. November 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt in Abhängigkeit zu Ergebnissen der Denkmalentwicklung voraussichtlich im 4. Quartal 2023.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Damaschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45852 E-Mail: <a href="mailto:paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de">paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00153/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00153/</a>
<b>Stand</b>	25.01.2023

## Bebauungsplan II-185

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbestandort planungsrechtlich gesichert und bestandsorientiert weiterentwickelt. Durch den Ausschluss u.a. von großflächigem Einzelhandel und von Spielhallen soll der Verdrängung kleinteiliger, produzierender Betriebe entgegengewirkt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Quitowstraße 36, 38, 40, 45 - 47 und 50, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentliche Mittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Es besteht ein räumlicher und funktionaler Bezug zu den angrenzenden Bebauungsplanverfahren II-184 und II-186.
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand im Herbst 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00161/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00161/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Bebauungsplan II-186

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbestandort planungsrechtlich gesichert und bestandsorientiert weiterentwickelt. Durch den Ausschluss u.a. von großflächigem Einzelhandel und von Spielhallen soll der Verdrängung kleinteiliger, produzierender Betriebe entgegengewirkt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Quitzwowstraße 51, 52 und 54 - 56, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentliche Mittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-185 Bebauungsplan II-187
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand im Herbst 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00162/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00162/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Bebauungsplan II-187

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbestandort planungsrechtlich gesichert und bestandsorientiert weiterentwickelt. Durch den Ausschluss u.a. von großflächigem Einzelhandel und von Spielhallen soll der Verdrängung kleinteiliger, produzierender Betriebe entgegengewirkt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Quitowstraße 59, 61, 68, 69, 70, 72, 74 und 82, 10559 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentliche Mittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-186 Bebauungsplan II-188
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand im Januar 2021 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00163/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00163/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Bebauungsplan II-188

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für gewerbliche Nutzungen (Gewerbegebiet). Mit dem Bebauungsplan wird der vorhandene Gewerbebestand planungsrechtlich gesichert und bestandsorientiert weiterentwickelt. Durch den Ausschluss u.a. von großflächigem Einzelhandel und von Spielhallen soll der Verdrängung kleinteiliger, produzierender Betriebe entgegengewirkt werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit Ost Erna-Samuel-Straße 5, Ellen-Epstein-Straße ohne Hausnummer (Flurstücke 350, 351), Quitzowstraße 83-91, Siemensstraße 21-26A
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020-2024
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentlich
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-187 Bebauungsplan II-189.
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die wiederholte frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB findet voraussichtlich im 2. Quartal 2023 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Damaschke</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45852 E-Mail: <a href="mailto:paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de">paul.damaschke@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00154/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00154/</a>
<b>Stand</b>	25.01.2023

## Bebauungsplan II-189

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Bebauungsplan schafft die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine öffentliche Parkanlage und für Gemeinbedarfsflächen. Diese erhalten die Zweckbestimmung „Kunst- und Kulturzentrum“. Mit dem Bebauungsplan werden der vorhandene Park und das ‚Zentrum für Kunst und Urbanistik‘ planungsrechtlich gesichert.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Siemensstraße 27, 10551 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2020 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	öffentliche Mittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	keine
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Bebauungsplan II-188
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB soll im Frühjahr 2023 stattfinden. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Paul Heller</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45838 E-Mail: <a href="mailto:paul.heller@ba-mitte.berlin.de">paul.heller@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00164/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00164/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Vorhabenbezogenes Bebauungsplanverfahren II-7b-1VE „Strom- / Turmstraße“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<p>Auf Grundlage eines in Kooperation mit dem Bezirk Mitte von Berlin durchgeführten städtebaulich-hochbaulichen Workshopverfahrens plant der Vorhabenträger (Leopold Stiefel, Ingolstadt) auf den Grundstücken Turmstraße 28-29 und Stromstraße 60 bis 62 ein Ensemble aus Wohn- und Geschäftshäusern zu errichten.</p> <p>Neben Einzelhandelsnutzungen im Erdgeschoss und ersten Vollgeschoss, die die Nutzungen des ehemaligen Hertie-Grundstücks ergänzt, sind Büro- Verwaltungseinrichtungen sowie Wohnnutzung geplant.</p>
<b>Lage des Vorhabens</b>	<p>Bezirksregion Moabit West</p> <p>Grundstücke Turmstraße 28-29 und Stromstraße 60-62 sowie eine Teilfläche der Stromstraße im Bezirk Mitte, Ortsteil Moabit</p>
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	privat
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht bekannt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand 2020 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<p><b>Fachbereich Stadtplanung</b></p> <p>Tel.: (030) 9018 45846</p> <p>E-Mail: <a href="mailto:Stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">Stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a></p>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00159/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00159/</a>
<b>Stand</b>	11.01.2023

## Bebauungsplan II-39-1 „Heinrich-von-Stephan Gemeinschaftsschule“

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Schulstandorterweiterung der Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule mit angegliederter Jugendfreizeiteinrichtung.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Kaiserin-Augusta-Allee 100 / Neues Ufer 2, 6-8, 10553 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	-
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB fand 2019 statt. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Fr. Kähler</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45752 E-Mail: <a href="mailto:stadtplanung@ba-mitte.berlin.de">stadtplanung@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00155/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00155/</a>
<b>Stand</b>	24.03.2023



## Klimaangepasste Gestaltung der Grünanlage Bremer Straße 37 (\*)

### Inhaltliche Beschreibung

Die Grünanlage weist einen sehr schlechten Pflegezustand auf. Die Gestaltung der Freifläche ist wenig ansprechend mit geringer Aufenthaltsqualität. Das Nachhaltigkeitskonzept zum Nahraum Bremer Straße sowie mehrere Beteiligungsverfahren formulieren daher ein klares Handlungserfordernis für diese Grünanlage, wobei hier eine enge Kombination mit klimaresilienten/ klimapädagogischen Maßnahmen erfolgen soll. Mit einer Neugestaltung soll nicht nur eine Erhöhung der sozialen Aufmerksamkeit durch eine bessere Einsehbarkeit erreicht werden, sondern der Freiraum auch unter Berücksichtigung des stattfindenden Klimawandels gestaltet und behutsam im Bestand erneuert werden. Bei der Gestaltung des Freiraumes liegt der Fokus auf einer klimaangepassten Gestaltung der Grünanlage, z.B. durch eine Auswahl von trocken-stresstoleranten sowie winterharten Pflanzen sowie die Wahl einer insekten-freundlichen Bepflanzung. Zudem wird es einen als Lehrpfad zur Pflanzenkunde und Klimaschutz geben. Darüber hinaus werden neue Fahrradabstellflächen geschaffen und es wird eine festinstallierte Fahrradpumpe geben. Die Erfahrungen und Ergebnisse dieses Projektes sollen in weiteren Grünflächen- und Freiraumprojekten im Fördergebiet und im Nahraum Bremer Straße übernommen werden. Das Starterprojekt ist somit auch ein wichtiges Experimentierfeld für die weitere Entwicklung des Pilotgebietes „Nahraum Bremer Straße“.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Bremer Straße 37, 10551 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung
<b>Kosten des Vorhabens</b>	398.500,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Umfangreiche Online-Beteiligung in den Jahren 2020 und 2021, begleitet von einer Vor-Ort-Veranstaltung im September 2021.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Margaretha Seels</b> Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45766 E-Mail: margaretha.seels@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00181/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00181/</a>
<b>Stand</b>	26.01.2023

## Moabiter Kulturmanege

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Die im Frühjahr 2022 provisorisch aufgestellte "Sommer-Manege" am Otto-Spielplatz soll baulich verstetigt sowie die Freianlagen hergerichtet werden. Geplant ist ein 12 x14 m großes Zelt mit Vorzelt.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Moabit West Alt Moabit 34 (Zugang südlich Ottostraße 16), 10555 Berlin
<b>Status</b>	In Planung.
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Geplante Umsetzung erfolgt im Jahr 2024.
<b>Art der Finanzierung</b>	Programm Lebendige Zentren und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Schätzung Gesamtkosten: 300.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen der Öffnungszeiten des Otto-Spielplatzes erfolgt derzeit die Kinder- und Jugendbeteiligung und ist auch während der Planung und des Baus vorgesehen. Der Beteiligungsworkshop für potenzielle Nutzer*innen und Multiplikator*innen fand am 22.05.2023 statt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Annett Postler</b> Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 5436 E-Mail: annett.postler@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00694/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00694/</a>
<b>Stand</b>	12.05.2023

## Bezirksregion Osloer Straße



Die Bezirksregion Osloer Straße hat eine Größe von etwa 236 ha.

Entlang der S-Bahn-Trasse finden sich im Osten und Norden der BZR weitläufige Kleingartenkolonien sowie Sportplätze und Friedhöfe. Das Einkaufscenter „Am Gesundbrunnen“ ist der wirtschaftliche Kern der BZR. Während der Planungsraum Gesundbrunnen durch seine kompakte gründerzeitliche Struktur auffällt, verleiht der Pankegrünzug mit seinen Spiel- und Erholungsmöglichkeiten im Planungsraum Soldiner Straße der BZR einen einzigartigen Gebietscharakter.

## Stadtteilkoordination Osloer Straße

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Osloer Straße umfasst die Planungsräume Soldiner Straße und Gesundbrunnen.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Osloer Straße
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	33.500 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Maike Janssen</b> Stadtteilkoordination Osloer Straße Tel.: 0162 792 4864 / (030) 3810 9329 E-Mail: stk-osloer-strasse@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-osloer-strasse/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-osloer-strasse/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00024/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00024/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Quartiersmanagement Badstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagement Badstraße erarbeitet gemeinsam mit den Bewohner*innen und Einrichtungen des Gebiets Ideen für die Entwicklung des Kiezes, sucht und weckt Potenziale und stärkt das Miteinander. Jedes Jahr stehen Fördergelder zur Verfügung, mit denen verschiedenste Aktionen, mehrjährige Projekte und Bauvorhaben umgesetzt werden. Die Menschen vor Ort sind in diesen Prozess eng eingebunden und haben die Möglichkeit, selbst Projekte vorzuschlagen und u.U. sogar selbst durchzuführen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Gebiet zwischen Panke im Westen, Osloer Straße im Norden sowie Gleise der S1 und Ringbahn im Osten und Süden
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 15.000,00 € / Jahr Mittel für Projektfonds: rd. 300.000,00 € / Jahr Mittel für Baufonds (Bauvorhaben): maßnahmenabhängig ab 50.000€ / Maßnahme
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b> Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden: <b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen. <b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat mitentscheidet. <b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.
<b>Begründung</b>	
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Jon Rohrbach</b> Stadtentwicklungsamt/ Stabsstelle Quartiersmanagement Tel.: (030) 9018 45879 E-Mail: jon.rohrbach@ba-mitte.berlin.de <b>Quartiersmanagement Badstraße</b> Bellermannstraße 81 13357 Berlin Tel.: (030) 2219 0900 E-Mail: qm-badstrasse@list-gmbh.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="http://www.badstrasse-quartier.de">http://www.badstrasse-quartier.de</a>
<b>Stand</b>	11.04.2023

## Quartiersmanagement Soldiner Straße / Wollankstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagementgebiet wurde 1999 über das Bund-Länder-Städteförderungsprogramm „Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf“ - „Soziale Stadt“, als Quartier mit besonderen sozialen Integrationsaufgaben eingerichtet, um mit der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerschaft, neue Potenziale/Ideen bei der Weiterentwicklung des Kiezes erarbeiten und umsetzen zu können.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Das rund 71 Hektar große Areal des Quartiers Soldiner Straße / Wollankstraße liegt im Bezirk Mitte, Ortsteil Gesundbrunnen. Es wird begrenzt durch die Drontheimer Straße (Westen) und die Bornholmer Straße (Süden). Östlich grenzt es an den S-Bahn-Ring und den St. Elisabeth-Kirchhof II und erstreckt sich nördlich bis zur Gottschalkstraße.
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 10.000,00 €/Jahr Mittel für Projektfonds: 280.000,00 €/Jahr Mittel für Baufonds (Bauvorhaben): maßnahmenabhängig
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	<p>Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden:</p> <p><b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen.</p> <p><b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat entscheidet.</p> <p><b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.</p>
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-

**Hartmut Schönknecht**

Stadtentwicklungsamt - Stabsstelle Quartiersmanagement

Tel.: (030) 9018 45826

E-Mail: hartmut.schoenknecht@ba-mitte.berlin.de

**zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson**

**Quartiersmanagement Soldiner Straße / Wollankstraße**

Koloniestraße 129, 13359 Berlin

Tel.: (030) 4991 4294

Fax: (030) 4990 2783

E-Mail: qm-soldiner@urbanplan.de

---

**weitere Informationen**

<https://www.soldiner-quartier.de/>

---

**Stand**

11.04.2023

## Kiezblock Bellermannkiez

Das Straßen- und Grünflächenamt errichtet zur Unterbindung des Durchgangsverkehrs in folgenden Kreuzungsbereichen Diagonalsperren:

- Bellermannstr. / Heidebrinker Str. / Eulerstr.
- Steffiner Str. / Bellermannstr.
- Klever Str. / Euler Str.
- Eulerstr. / Jülicher Str.
- Bellermannstr. / Grüntaler Str.

### Inhaltliche Beschreibung

Dieses Bauvorhaben soll zur Verkehrsberuhigung beitragen und im Verbund einen Kiezblock bilden. Grundlage dieser Maßnahme sind das integrierte Verkehrskonzept „Quartiersmanagement Badstraße“ sowie der BVV-Beschluss 2866/V „Für sichere und lebenswerte Kieze - Durchgangsverkehr in den Wohnquartieren verhindern“.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Osloer Straße Bellermannkiez, 13357 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Kosten können je nach Einzellösung variieren Bellermannstr. / Heidebrinker Str. / Eulerstr. (ca. 9.000,00 €)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	2019 wurde die Quartiersbevölkerung aktiv in die Erarbeitung eingebunden. Im Dezember 2019 wurde das Verkehrskonzept im Ausschuss für Umwelt, Natur, Verkehr und Grünflächen vorgestellt. Im Oktober 2020 hat der Quartiersrat die Errichtung von Diagonalsperren im Bellermannkiez beschlossen. In einer öffentlichen Online-Veranstaltung im April 2021 wurde das Kiezblock Modell vorgestellt und mit den Teilnehmenden diskutiert. In einer Folgeveranstaltung am 02.07.2021 wurden auf Basis der Vorschläge des QM Badstraße die aktuellen Planungen vorgestellt und gemeinsam mit Vertreter*innen des Bezirksamtes diskutiert. Seit 2021 wird im Zuge der Versteigerung des Projektes „KlimaKiez Badstraße“ die Quartiersbevölkerung aktiv an der Ideenfindung und Realisierung u.a. für die Verkehrsberuhigung in der Bellermannstraße, beteiligt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://klimakiezbadstrasse.com/2021/09/16/planungstreffen-zur-entwicklung-eines-folgeprojektes/">https://klimakiezbadstrasse.com/2021/09/16/planungstreffen-zur-entwicklung-eines-folgeprojektes/</a> <a href="https://www.badstrasse-quartier.de/images/201126_LK_Argus_-_Badstra%C3%9Fe_compressed.pdf">https://www.badstrasse-quartier.de/images/201126_LK_Argus_-_Badstra%C3%9Fe_compressed.pdf</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00545/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00545/</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023



## Sanierung Spielplatz Panketal

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Straßen- und Grünflächenamt des Bezirksamtes Mitte von Berlin plant die Sanierung des Spielplatzes in der Koloniestraße. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit und die Aufenthaltsqualität des Spielplatzes zu erhöhen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Osloer Straße Koloniestr. 24B, 13359 Berlin
<b>Status</b>	Projektvorbereitung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2021 - 2025
<b>Art der Finanzierung</b>	Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.150.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Konkrete Beteiligungsformate werden bei entsprechendem Planungsfortschritt geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen - und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-panketal-1160267.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-panketal-1160267.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00547/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00547/</a>
<b>Stand</b>	15.01.2023

## Sanierung Spielplatz Grüntaler Straße / Bellermannstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung des Spielplatzes Grüntaler Straße / Bellermannstraße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Osloer Straße Grüntaler Straße / Bellermannstraße, 13357 Berlin
<b>Status</b>	Vergabeverfahren
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	110.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Eine Kinder- und Jugendbeteiligung wurde vom 03.02. bis 19.02.2021 durch das Kinder- und Jugendbüro Mitte durchgeführt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen - und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00186/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00186/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-gruentaler-strasse-bellermannstrasse-strasse-1047408.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/sanierung-spielplatz-gruentaler-strasse-bellermannstrasse-strasse-1047408.php</a>
<b>Stand</b>	15.01.2023

## Bezirksregion Parkviertel



Die Bezirksregion Parkviertel hat eine Größe von etwa 712 ha.

Neben vielfältigen Spiel-, Sport- und Erholungsmöglichkeiten finden sich in der BZR auch viele Kleingartenkolonien, Friedhöfe und Gewässerflächen (Plötzensee, Möwensee). Als wichtigste Einrichtung von gesamtstädtischer Bedeutung ist das Virchow Universitätsklinikum zu nennen, welches im Süden der BZR liegt. Prägende Plätze der BZR sind der Manga-Bell-Platz (Afrikanisches Viertel) und der Luise-Schröder-Platz (Osloer Straße).

## Stadtteilkoordination Parkviertel

### Inhaltliche Beschreibung

Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Parkviertel umfasst die Planungsräume Rehberge, Schillerpark und westliche Müllerstraße.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Parkviertel
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Parkviertel
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Birte Führung</b> Stadtteilkoordination Parkviertel Tel.: 0172 375 1406 / (030) 4500 5242 E-Mail: stk-parkviertel@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-parkviertel">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-parkviertel</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00025/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00025/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Parkviertel

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen, die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Wedding Zentrum)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Parkviertel
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Parkviertel
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Parkviertel. Damit stehen finanzielle Mittel für Bürgerbeteiligung in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Birte Führung</b> Stadtteilkoordination Parkviertel Tel.: 0172 375 1406 / (030) 4500 5242 E-Mail: stk-parkviertel@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-parkviertel/stadtteilkasse/artikel.556076.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-parkviertel/stadtteilkasse/artikel.556076.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-parkviertel/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-parkviertel/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Edinburger Straße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Edinburger Straße mit Jugendberatungshaus und dem Mädchentreff Towanda.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Parkviertel Edinburger Straße 55, 13349 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2025
<b>Art der Finanzierung</b>	Siwana IV
<b>Kosten des Vorhabens</b>	4.800.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Der Träger vor Ort (casablanca gemeinnützige Gesellschaft für innovative Jugendhilfe und Soziale Dienste mbH) organisiert die Beteiligung der Besucher*innen. Eine Bürger*innenversammlung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00056/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00056/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Quartiersentwicklung Friedhof St. Johannes-Evangelist

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Beteiligungs- und Konzeptverfahren zur Identifikation einer städtebaulichen Leitidee und zur Ermittlung der Grundlagen für das anschließende Bebauungsplanverfahren.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Parkviertel Zwischen Schillersiedlung (Westen), Barfusstraße (Süden), Aroser Allee (Osten) und Holländerstraße (Norden)
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Der Projektrealisierungszeitraum ist aufgrund der aktuellen Nutzung der Fläche als Friedhof sehr langfristig. Das aktuelle Konzeptverfahren wird voraussichtlich Mitte 2024 abgeschlossen.
<b>Art der Finanzierung</b>	Mittel aus der Sonderzuweisung für Wohnungsbau sowie Eigenmittel des Evangelischen Friedhofsverbandes Berlin Stadtmitte als Flächeneigentümer
<b>Kosten des Vorhabens</b>	55.853,00 € für ein Workshopverfahren
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Bürgerbeteiligung ist ein entscheidendes Instrument für eine nachhaltige Entwicklung des ehemaligen Friedhofes.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Vom 20.09.2021 bis 28.10.2021 fand eine Online-Beteiligung auf <a href="http://mein.Berlin.de">mein.Berlin.de</a> statt. Zusätzlich wurde am 28.09.2021 eine Vor-Ort-Veranstaltung durchgeführt. Es wird im weiteren Verlauf Gremien-Workshops geben, bei denen auch Vertreterinnen und Vertreter der Stadtgesellschaft teilnehmen.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Thomas Rutschke</b> Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45829 E-Mail: <a href="mailto:thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de">thomas.rutschke@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00523/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00523/</a>
<b>Stand</b>	06.04.2023

## Bezirksregion Regierungsviertel



Die Bezirksregion Regierungsviertel hat eine Größe von etwa 269 ha.

Im Süden befindet sich der nördliche Teil der Friedrichstadt, im Norden liegt die Dorotheenstadt, ein historisches Stadtviertel, welches vor allem durch das Brandenburger Tor, den Pariser Platz, Berliner Dom und den Boulevard Unter den Linden bekannt ist. Als weltweit einzigartiges bauliches und kulturelles Ensemble gehört die Museumsinsel seit 1999 dem Weltkulturerbe der UNESCO an.



## Stadtteilkoordination Regierungsviertel

### Inhaltliche Beschreibung

Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Regierungsviertel umfasst die Planungsräume Wilhelmstraße, Unter den Linden Nord, Unter den Linden Süd und Leipziger Straße.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Regierungsviertel
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Regierungsviertel
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Dr. Sylvia Euler</b> Stadtteilkoordination Regierungsviertel Tel.: 0176 2188 3554 E-Mail: stk-regierungsviertel@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-regierungsviertel/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-regierungsviertel/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00026/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00026/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Regierungsviertel

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Regierungsviertel)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500€
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Regierungsviertel
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	2.500 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Regierungsviertel
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Regierungsviertel. Damit stehen finanzielle Mittel für lokale Aktionen in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Dr. Sylvia Euler</b> Stadtteilkoordination Regierungsviertel Tel.: 0176 2188 3554 E-Mail: stk-regierungsviertel@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkordinationen/stk-regierungsviertel/stadtteilkasse/artikel.552378.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkordinationen/stk-regierungsviertel/stadtteilkasse/artikel.552378.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-regierungsviertel/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-regierungsviertel/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Standortentwicklung KISR Leipziger Straße (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kunst im Stadtraum an der Leipziger Straße (KISR Leipziger Straße).
<b>Lage des Vorhabens</b>	Stadtraum entlang der Leipziger Straße (Krausen-, Charlotten-, Kronenstraße und Spittelmarkt) und angrenzende Stadträume
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022: Realisierung einer Hintergrundrecherche zum Stadtgebiet 2023-24: Kunstwettbewerb 2023-25: Vermittlungs- und Diskursprogramm 2024-25: Realisierung von ein bis max. drei temporären Arbeiten, die für den Ort entwickelt wurde.
<b>Art der Finanzierung</b>	Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" und gesamtstädtische Mittel der SenKE (Kapitel 0810, Haushaltstitel 81278 „Künstlerische Gestaltung im Stadtraum“)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	300.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Integraler Bestandteil des Gesamtvorhabens sind öffentliche Foren, Vermittlungs- und Diskursprogramm in Zusammenarbeit mit Akteur*innen vor Ort sowie deren aktive Einbindung in das Wettbewerbsverfahren (Kunstwettbewerb gem. RPW 2013).
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Judith Laub</b> Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018-33409 E-Mail: Judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00642/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00642/</a> <a href="http://www.kunst-im-stadtraum.berlin">http://www.kunst-im-stadtraum.berlin</a> <a href="http://www.kultur-mitte.de">http://www.kultur-mitte.de</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Neugestaltung des Hegelplatzes

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Hegelplatz zwischen Dorotheenstraße und Georgenstraße ist mit seiner zentralen Lage und seiner städtebaulichen Bedeutung eine wichtige Grünanlage in Berlins Mitte. Im Rahmen eines Realisierungswettbewerbs soll eine neue Platzgestaltung mit Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für die Öffentlichkeit geschaffen werden.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Regierungsviertel Hegelplatz, 10117 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2019 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt und Plätzeprogramm der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
<b>Kosten des Vorhabens</b>	892.500,00 € 245.000,00 € (Bezirkshaushalt), 647.500,00 € (Plätzeprogramm)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Im Rahmen des Realisierungswettbewerbes fand zwischen März 2019 und Januar 2020 ein mehrstufiges Beteiligungsverfahren statt. Im Vorfeld des Wettbewerbes wurde ein Workshop veranstaltet. Die Ergebnisse des Workshops sind in die Wettbewerbsauslobung eingeflossen. Außerdem wurde drei Bürgervertreter gewählt, die während des Wettbewerbs als Sachpreisrichter fungierten. (16.04.2019, Stadtwerkstatt) Parallel zur analogen Bürgerveranstaltung fand auf der Beteiligungsplattform meinBerlin.de eine Online-Beteiligung statt. (29.03.2019 bis 17.05.2019 meinBerlin.de) Die eingereichten Wettbewerbsbeiträge wurden in einer öffentlichen Bürgerversammlung ausgestellt, vorgestellt und diskutiert. (21.11.2019, Neues Stadthaus) Die Wettbewerbsarbeiten waren in einer Ausstellung zu besichtigen. (13. - 24.01.2020, Neues Stadthaus)
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00041/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00041/</a> <a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/neugestaltung-des-hegelplatzes-876922.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/neugestaltung-des-hegelplatzes-876922.php</a>
<b>weitere Informationen</b>	
<b>Stand</b>	09.02.2023

## Bezirksregion Tiergarten Süd



Die Bezirksregion Tiergarten Süd hat eine Größe von etwa 518 ha.

Prägendes Element der BZR ist der Große Tiergarten. Der Osten der BZR ist geprägt durch den, nach dem Mauerfall entstandenen, Potsdamer Platz. Zu den wichtigsten Institutionen zählen das Haus der Kulturen der Welt, diverse Museen und Konzerthäuser sowie die Straße des 17. Juni und die Siegessäule.

## Stadtteilkoordination Tiergarten Süd

### Inhaltliche Beschreibung

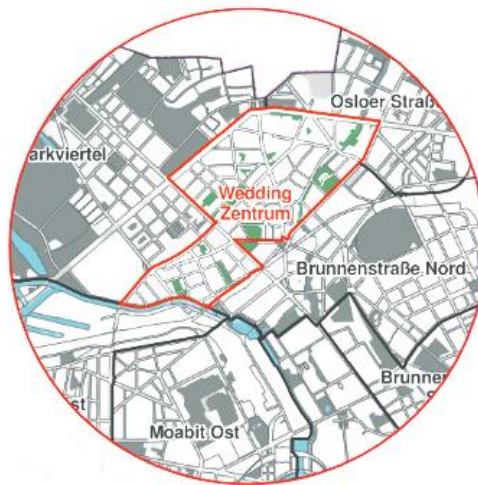
Seit dem 01.01.2017 gibt es in jeder der zehn Bezirksregionen von Mitte eine Stadtteilkoordination. Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner\*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Tiergarten Süd umfasst die Planungsräume Stülerstraße, Großer Tiergarten, Lützowstraße, Körnerstraße und Nördlicher Landwehrkanal.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Tiergarten Süd
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Tiergarten Süd
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Max Söding</b> Stadtteilkoordination Tiergarten Süd Tel.: 0162 334 5071 / (030) 5876 8492 10 E-Mail: stk-tiergarten-sued@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-tiergarten-sued/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-tiergarten-sued/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00027/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00027/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Tiergarten Süd

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Tiergarten Süd)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500€
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Tiergarten Süd
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Tiergarten Süd
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Tiergarten Süd. Damit stehen finanzielle Mittel für lokale Aktionen in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<p><b>Max Söding</b>            Stadtteilkoordination Tiergarten Süd            Tel.: 0162 334 5071 / (030) 5876 8492 10            E-Mail: stk-tiergarten-sued@berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-tiergarten-sued/stadtteilkasse/artikel.567431.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-tiergarten-sued/stadtteilkasse/artikel.567431.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-tiergarten-sud/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-tiergarten-sud/</a></p>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Bezirksregion Wedding Zentrum



Die Bezirksregion Wedding Zentrum hat eine Größe von etwa 250 ha.

Mittelpunkt der BZR bildet der Leopoldplatz. Seit den 1970er Jahren siedelten sich in dem traditionellen Arbeiterviertel viele Einwanderer an, was dem Viertel einen multikulturellen Charakter verleiht. Heute wird der Ortsteil Wedding von vielen sozial Schwächeren und Personen mit geringem Einkommen bewohnt. Jedoch ist eine zunehmende Beliebtheit des Viertels bei Künstler\*innen und Studierenden zu verzeichnen.



## Stadtteilkoordination Wedding Zentrum

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Stadtteilkoordinationen sind Brücke und Mittler zwischen den Bewohner*innen eines Stadtteils und dem Bezirksamt. Sie sorgen dafür, dass die Themen, die in den Stadtteilen diskutiert werden, in die Verwaltung weitergetragen werden und umgekehrt. Im Bezirk Mitte greifen die Stadtteilkoordinationen aktuelle und wichtige Themen auf, die in den Bezirksregionen entstehen und bringen die beteiligten Akteure zusammen. Die Stadtteilkoordination Wedding Zentrum umfasst die Planungsräume Reinickendorfer Straße, Sparrplatz und Leopoldplatz.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	38.600 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkasse Wedding Zentrum
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung der Bürger*innen erfolgt im Rahmen der Veranstaltungen der Stadtteilkoordination und im Besonderen über die Stadtteilkasse, die in Höhe von 5.000 € zur Verfügung steht.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<b>Eileen Scheier</b> Stadtteilkoordination Wedding Zentrum Tel.: 0176 8560 9086 / (030) 4597 7308 E-Mail: stk-wedding-zentrum@berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-wedding-zentrum/">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-wedding-zentrum/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00028/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00028/</a>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Stadtteilkasse Wedding Zentrum

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfügungsfond zur Förderung von Aktionen, die die Nachbarschaft stärken</li> <li>- Zielgruppe: Engagierte Personen und Gruppen aus der Bezirksregion</li> <li>- Begleitung der Umsetzung: Stadtteilkoordination als Geschäftsstelle</li> <li>- Mittelvergabe: Jury aus sieben bis neun ehrenamtlichen Mitgliedern (Freiwillige aus der Bezirksregion Wedding Zentrum)</li> </ul>
	maximale Antragssumme: 500 €
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	5.000 € / Jahr
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Stadtteilkoordination Wedding Zentrum
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Stadtteilkoordination verwaltet eine Stadtteilkasse für die Bezirksregion Wedding Zentrum. Damit stehen finanzielle Mittel für Bürgerbeteiligung in der Nachbarschaft zur Verfügung. Anträge können Bewohnerinnen und Bewohner, lokale Gruppen und Vereine stellen.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung</b>	<p><b>Eileen Scheier</b>            Stadtteilkoordination Wedding Zentrum            Tel.: 0176 8560 9086 / (030) 4597 7308            E-Mail: stk-wedding-zentrum@berlin.de</p>
<b>weitere Informationen</b>	<p><a href="https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-wedding-zentrum/stadtteilkasse/stadtteilkasse-552849.php">https://www.berlin.de/stk-mitte/unsere-stadtteilkoordinationen/stk-wedding-zentrum/stadtteilkasse/stadtteilkasse-552849.php</a>  <a href="https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-wedding-zentrum-burgerschaftliches/">https://mein.berlin.de/projekte/stadtteilkasse-wedding-zentrum-burgerschaftliches-/</a></p>
<b>Stand</b>	31.03.2023

## Sanierung Gebäudekomplex Nauener Platz

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Komplette Sanierung der Räume des Hauses der Jugend, des Familienzentrums, der Erziehungs- und Familienberatung und des Regionaldienstes Wedding des Jugendamts.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Reinickendorfer Str. 55 / Schulstr. 101, 13347 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Fertigstellung 2023, Teileröffnung der Schulstr. 101 fand im Dezember 2021 statt.
<b>Art der Finanzierung</b>	Mittel für kommunale Liegenschaften (Fördermittel Bund und Land Berlin) Eigenmittel des Bezirks
<b>Kosten des Vorhabens</b>	12.614.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	Ja
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Kinder- und Jugendbeteiligung erfolgte durch den Träger vor Ort. Es gibt Kunst am Bau und Baustellenrundgänge.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00054/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00054/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Kitaneubau Triftstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau einer Kindertagesstätte mit mindestens 100 Plätzen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Triftstraße 12, 13353 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Start voraussichtlich ab Ende 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, der Senatsverwaltung für Jugend und Eigenmittel des Trägers
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht beziffert
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Das Interessensbekundungsverfahren wurde durchgeführt und ist abgeschlossen. Eine Bürger*innenversammlung ist geplant.
<b>Beteiligungsanregung</b>	
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00053/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00053/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Multifunktionsgebäude auf dem Kinderbunten Bauernhof

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau eines Multifunktionsgebäudes auf dem Kinderbunten Bauernhof.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding-Zentrum Luxemburger Str. 25, 13353 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Projektzeitraum 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Fördermittel der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Sanierungsmittel
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.350.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Durchgeführt wurde eine Kinderversammlung. Auch ein Architektur-Wettbewerb mit Beteiligung der Kinder fand statt. Weiterhin werden die Kinder bei der Umsetzung beteiligt. Geplant ist eine Bürger*innenversammlung und eine Bürger*innen-information.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Felix Walz</b> Jugendamt - Liegenschaftsentwicklung Tel.: (030) 9018 23282 E-Mail: f.walz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00052/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00052/</a>
<b>Stand</b>	15.02.2023

## Sanierung und Neubau Zweigstelle Wedding der Musikschule Fanny Hensel

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sanierung des Altgebäudes und Erweiterungsbau.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding-Zentrum Ruheplatzstraße 4, 13347 Berlin
<b>Status</b>	Im Bau
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2018 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Denkmalschutz, Einsatz zweckgebundener Einnahmen für Infrastrukturmaßnahmen, Eigenmittel des Bezirks
<b>Kosten des Vorhabens</b>	7.610.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Kunst am Bau im Rahmen der Baumaßnahme „Sanierung und Erweiterung der Fanny-Hensel-Musikschule“
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Bauliche Sanierungsmaßnahme des Altbaus. Aufgrund der engen zeitlichen Ressourcen wurde beim Erweiterungsbau auf eine Bürgerbeteiligung verzichtet.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Peter Scholz</b> Amt für Weiterbildung und Kultur (Interner Dienst) Tel.: (030) 9018 37467 E-Mail: Peter.Scholz@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00031/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00031/</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Kunst am Bau Schulneubau Reinickendorfer Straße (BSO II)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Kunst am Bau im Rahmen der Schulbauoffensive II (BSO II): Schulneubau in der Reinickendorfer Straße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Reinickendorfer Straße 60/61, 13347 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2023: Durchführung eines Kunstwettbewerbs gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe soweit für Kunst am Bau anwendbar. 2023-2024: Umsetzung der Kunst am Bau
<b>Art der Finanzierung</b>	Kunst am Bau-Ansatz gemäß der Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	312.050,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Modularer Grundschulneubau in der Reinickendorfer Straße
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Anweisung Bau des Landes Berlin (ABau) verpflichtet die öffentliche Hand bei öffentlichen Baumaßnahmen (Hoch- und Tiefbau) Kunst am Bau zu realisieren. Diese sind Ergebnis von Wettbewerbsverfahren gemäß der Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013) soweit für Kunst am Bau anwendbar, bei denen Nutzer*innen sowie Vertreter*innen der freien Kunstszene Teil des Preisgerichts sind.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Das Wettbewerbsverfahren sowie die Zusammensetzung des Preisgerichts wurde von der Kommission Kunst am Bau und Kunst im Stadtraum des Bezirks Mitte beraten. Nutzer*innen sowie Vertreter*innen der freien Kunstszene sind Teil des Preisgerichts. Alle Wettbewerbsbeiträge werden öffentlich präsentiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Judith Laub</b> Amt für Weiterbildung und Kultur Fachbereich Kunst, Kultur und Geschichte Tel.: (030) 9018 33409 E-Mail: judith.laub@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/">https://kultur-mitte.de/stadtkultur/kunst-am-bau/</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00528/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00528/</a>
<b>Stand</b>	20.03.2023

## Modularer Grundschulneubau in der Reinickendorfer Straße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Neubau einer 4-zügigen Grundschule mit Sporthalle inkl. Abriss des Bestands.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Reinickendorfer Straße 60 / 61, 13347 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	voraussichtliche Fertigstellung 2020 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Berliner Schulbauoffensive/ Neue Schulen Programm
<b>Kosten des Vorhabens</b>	30.000.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Kunst am Bau Schulneubau Reinickendorfer Straße (SBO II)
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Es gelten die von der Taskforce Schulbau zu entwickelnden Partizipationsverfahren: <a href="https://www.berlin.de/schulbau/ueberblick/partizipation/">https://www.berlin.de/schulbau/ueberblick/partizipation/</a>
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Schul- und Sportamt</b> E-Mail: schulamt@ba-mitte.berlin.de  <b>Susanne Walter</b> Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen Tel.: (030) 90139 4440 E-Mail: susanne.walter@sensw.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00074/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00074/</a>
<b>Stand</b>	2021 – Aktualisierung vom Fachamt derzeit nicht übermittelbar



## Quartiersmanagement Reinickendorfer Straße / Pankstraße

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Das Quartiersmanagementgebiet wurde Anfang 2002 über das Bund-Länder-Städteförderungsprogramm „Stadtteil mit besonderem Entwicklungsbedarf“ - „Soziale Stadt“, als Quartier mit besonderen sozialen Integrationsaufgaben eingerichtet, um mit der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerschaft, neue Potenziale/Ideen bei der Weiterentwicklung des Kiezes erarbeiten und umsetzen zu können.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Das rund 74 Hektar große Areal des Quartiers Pankstraße liegt im Bezirk Mitte, Ortsteil Wedding. Es erstreckt sich vom S-Bahnhof Humboldthain über die Panke und die Ringbahn am Nettelbeckplatz, weiter über die Reinickendorfer Straße bis an den Nauener Platz und mündet in einen Abschnitt nordwestlich des Nordteils des Leopoldplatzes.
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	laufend
<b>Art der Finanzierung</b>	Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Mittel für Aktionsfonds: 10.000,00 €/Jahr Mittel für Projektfonds: 320.000,00 €/Jahr Mittel für Baufonds (Bauvorhaben): maßnahmenabhängig
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Eine Beteiligung ist bei der Entwicklung und Gestaltung des strategischen Konzepts für das Quartier (Integriertes Handlungskonzept oder kurz IHEK) möglich und erwünscht. Auf dem IHEK heraus können dann Projekte in 3 Fonds umgesetzt werden: <b>Aktionsfonds:</b> Bürger*innen und Institutionen können für kleine Aktionen Projekte vorschlagen, beantragen und u.U. sogar selbst durchführen. <b>Projektfonds:</b> Hier können Ideen für mehrjährige Projekte im QM-Gebiet vorgeschlagen werden, über deren Verteilung der Quartiersrat entscheidet. <b>Baufonds:</b> Jährlich können für größere Baumaßnahmen Vorschläge entwickelt und eingebracht werden, z.B. in der Quartierswerkstatt, in der alle Anwohnenden und Institutionen vor Ort mitwirken können.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-

**Markus Löffler**

Stadtentwicklungsamt - Stabsstelle Quartiersmanagement

Tel.: (030) 9018 45888

E-Mail: markus.loeffler@ba-mitte.berlin.de

**zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson**

**Quartiersmanagement Reinickendorfer Straße / Pankstraße**

Prinz-Eugen-Straße 1, 13347 Berlin

Tel.: (030) 7474 6347

Fax: (030) 7474 6349

E-Mail: qm-pank@list-gmbh.de

---

**weitere Informationen**

<https://www.pankstrasse-quartier.de/>

---

**Stand**

11.04.2023

## Leopoldplatz Passierscheinstelle

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Landschaftsbauliche Maßnahmen und nachhaltige Entwicklung der Grünanlage. Herstellung von Spiel- Sport- und Erholungsflächen, Neuordnung von Pflanzbereichen und Wegesystemen.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Leopoldplatz, 13353 Berlin
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Bauphase 2022 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Berliner Programm für Nachhaltige Entwicklung (BENE)
<b>Kosten des Vorhabens</b>	1.867.000,00 € (BENE-Programm) 108.000,00 € (Lebendige Zentren und Quartiere)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Mehrstufige Öffentlichkeitsbeteiligung, einschließlich Kinder- und Jugendbeteiligung.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Der Beteiligungsprozess begann im August 2019. Der Vorentwurf wurde im Juni 2020 auf <a href="https://mein.berlin.de">mein.Berlin.de</a> online präsentiert.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen - und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: <a href="mailto:beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de">beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00049/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2020-00049/</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023

## Fahrradstraße in der Trift- und Gerichtstraße (\*)

### Inhaltliche Beschreibung

Die Triftstraße sowie die Gerichtstraße auf Höhe des Max-Josef-Metzger-Platz werden zu Fahrradstraßen. Zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs werden gegenläufige Einbahnstraßen angeordnet sowie die Ein- und Ausfahrt in die Müllerstraße verengt. Kraftfahrzeuge werden als Anlieger weiterhin zugelassen. Regelmäßige Piktogramme, großflächige Rotmarkierungen an Knotenpunkten und die Markierung des Dooringbereichs tragen zur Sicherheit der Radfahrenden bei. Zusätzlich wird die Triftstraße um Fahrradbügel (hierbei wird sich auf ein Verkehrskonzept und die Wünsche der Bürger\*innen gestützt) und markierte Querungshilfen ergänzt.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum, Triftstraße sowie die Gerichtstraße auf Höhe des Max-Josef-Metzger-Platz
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022-2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 450.000,00 € (Bruttobaukosten)
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Umfangreiche Informationskampagne durch Beschilderung vor Ort.
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00616/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2022-00616/</a>
<b>Stand</b>	10.02.2023

## Kiezblock Sprengelkiez (\*)

### Inhaltliche Beschreibung

Im Wohngebiet zwischen Müllerstraße, Fennstraße, Luxemburger Straße und Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal wird das Bezirksamt Mitte einen Kiezblock einrichten und dadurch die Lebensqualität im Kiez erhöhen. Dafür wird der Fuß- und Radverkehr gefördert und der Kfz-Durchgangsverkehr reduziert.

Durch die zwei Fahrradstraßen Triftstraße und Lynarstraße, mit denen auch Modalfilter und gegenläufige Einbahnstraßen einhergehen, wird der Kiezblock Sprengelkiez bereits nahezu vollständig umgesetzt.

Zusätzlich werden entgegengesetzte Einbahnstraßen in der Samostraße eingerichtet.

Im Rahmen des Programms „Sichere Kreuzungen für Berlin Mitte“ wurden außerdem die Kreuzungen der Sprengelstraße mit der Tegeler Straße und mit der Samostraße umgestaltet, indem Parkflächen für Fahrräder, Lastenräder, Motorräder und E-Scooter geschaffen wurden, so dass der Fußverkehr einfacher gehen und queren kann. Eine Verbindung durch den Kiez wird für Kfz jedoch bestehen bleiben, da auch der Bus der Linie 142 den Kiez durchquert.

<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Sprengelkiez
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2024
<b>Art der Finanzierung</b>	Finanzierung durch das Programm „Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs“ (SenUMVK) sowie aus bezirklichen Unterhaltungsmitteln
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 600.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Informationskampagne (Aushänge, Flyer, Beschilderung)
<b>Stand der Beteiligung</b>	-
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00710/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00710/</a>
<b>Stand</b>	16.05.2023

## Kiezblock Brüsseler Kiez (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Im Wohngebiet zwischen Müllerstraße, Seestraße, Amrumer Straße und Luxemburger Straße plant das Bezirksamt Mitte mit drei einfachen und rein straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen den Kfz-Durchgangsverkehr aus dem Kiez heraus zu halten.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Brüsseler Kiez
<b>Status</b>	In Umsetzung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	2022 - 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Bezirkshaushalt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Kosten können je Einzellösung variieren ca. 40.000,00 € pro Knotenpunkt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	
<b>Beteiligung</b>	<b>Nein</b>
<b>Begründung</b>	Informationskampagne (Veranstaltung, Aushänge, Flyer, Beschilderung)
<b>Stand der Beteiligung</b>	Am 22.09.2022 fand an der Kreuzung der Genter Straße / Limburger Straße / Otto-und-Elise-Hampel-Weg eine Informationsveranstaltung für interessierte Bürger*innen statt. Bezirksstadträtin Frau Dr. Neumann und Mitarbeitende des Straßen- und Grünflächenamts stellten die aktuellen Planungen den ca. 50 Anwesenden vor und baten um Hinweise und Anmerkungen. Diese wurden vom Straßen- und Grünflächenamt geprüft und bewertet.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Angela Naundorf</b> Straßen- und Grünflächenamt Tel.: (030) 9018 22839 E-Mail: beteiligung.sga@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/kiezblock-bruesseler-kiez-1225971.php">https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/kiezblock-bruesseler-kiez-1225971.php</a> <a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00711/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00711/</a>
<b>Stand</b>	16.05.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112a für den Bereich Uferhallen

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Sicherung der Künstler und Kleingewerbe in den ehemaligen BVG-Werkstatthallen (Uferhallen) sowie teilweise Wohnnutzung.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Uferstraße 8, 13357 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	noch nicht ermittelt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112b für den Bereich Uferhallen
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:melanie.krueger@ba-mitte.berlin.de">melanie.krueger@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00657/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00657/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023

## Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112b für den Bereich Uferhallen

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Nachverdichtungsneubau für Wohnnutzung.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum Neben Uferstraße 8, 13357 Berlin
<b>Status</b>	In Planung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	-
<b>Art der Finanzierung</b>	noch nicht ermittelt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Aufstellungsverfahren für den Bebauungsplan 1-112a für den Bereich Uferhallen
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt nach § 3 Baugesetzbuch. Zum Zeitpunkt der Beteiligungsverfahren werden die Unterlagen in <a href="http://mein.berlin.de">mein.berlin.de</a> zur Verfügung gestellt.
<b>Stand der Beteiligung</b>	Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB folgt im weiteren Verfahren.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Melanie Krüger</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45804 E-Mail: <a href="mailto:melanie.krueger@ba-mitte.berlin.de">melanie.krueger@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00658/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00658/</a>
<b>Stand</b>	16.01.2023



## Revitalisierung des Grünzugs an der Ruheplatzstraße (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Der Grünzug in der Ruheplatzstraße soll umgestaltet werden. Dadurch soll die Attraktivität und Einsehbarkeit des Grünzuges erhöht werden, ohne dass die Bäume verschwinden. Zusätzliches Ziel ist die Stärkung des Sicherheitsempfindens von Kindern, Jugendlichen und Anwohner*innen der Ruheplatzstraße.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum, Ruheplatzstraße, 13347 Berlin
<b>Status</b>	In Vorbereitung
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Beginn der Planung vsl. 2023
<b>Art der Finanzierung</b>	Städtebaufördermittel Programm Lebendiges Zentrum und Quartiere
<b>Kosten des Vorhabens</b>	ca. 570.000,00 €
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	-
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	-
<b>Stand der Beteiligung</b>	Am 18.06. und 24.06.2021 fand eine Kinder- und Jugendbeteiligung statt. Am 06.07.2021 fand die Auftaktveranstaltung zum Beteiligungsprozess an der Ruheplatzstraße 1 statt. Das anschließende Beteiligungsverfahren wurde vom 23.07. bis 20.08.2021 auf <a href="http://mein.Berlin.de">mein.Berlin.de</a> durchgeführt.
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Sara Gouda</b> Stadtentwicklungsamt - Fachbereich Stadtplanung Tel.: (030) 9018 45761 E-Mail: <a href="mailto:sara.gouda@ba-mitte.berlin.de">sara.gouda@ba-mitte.berlin.de</a>
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00446/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2021-00446/</a> <a href="https://mein.berlin.de/projekte/revitalisierung-des-grunzugs-an-der-ruheplatzstras/">https://mein.berlin.de/projekte/revitalisierung-des-grunzugs-an-der-ruheplatzstras/</a>
<b>Stand</b>	12.01.2023

## Entwicklung Parkhaus Triftstraße und Augustenburger Platz (\*)

<b>Inhaltliche Beschreibung</b>	Entwicklung des Areals des BHT-Parkhauses sowie des Augustenburger Platzes zu einem Standort für Wohnen, MUF, Hochschulnutzung und soziale Infrastruktur.
<b>Lage des Vorhabens</b>	Bezirksregion Wedding Zentrum, Triftstraße 17 und Augustenburger Platz zwischen Amrumer Straße, Limburger Straße und Luxemburger Straße, 13353 Berlin
<b>Status</b>	Überprüfung der Entwicklungsmöglichkeiten (Städtebau, Architektur, Nutzungen und Freiraum)
<b>geplanter Umsetzungszeitraum / Stand</b>	Baubeginn frühestens 2027
<b>Art der Finanzierung</b>	Wird zu einem späteren Zeitpunkt ermittelt
<b>Kosten des Vorhabens</b>	Noch nicht ermittelt
<b>Bezug zu anderen Vorhaben?</b>	Hochschulentwicklungsplanung
<b>Beteiligung</b>	<b>Ja</b>
<b>Begründung</b>	Einbeziehung von Akteur*innen der Nachbarschaft, u.a. BHT, Anwohner*innen, Gewerbetreibende und Eigentümer*innen: Information zum Vorhaben, Überprüfung der Ziele des Vorhabens und Aufnahme von weiteren Hinweisen und Anregungen insbesondere auch für die Erarbeitung der Aufgabenstellung für einen städtebaulichen Wettbewerb. Informationsveranstaltung voraussichtlich im 2. Quartal 2023
<b>Stand der Beteiligung</b>	In Vorbereitung
<b>Beteiligungsanregung</b>	-
<b>zuständige Fachverwaltung / Ansprechperson</b>	<b>Louise Biehl</b> Stadtentwicklungsamt Tel.: (030) 9018 45721 E-Mail: louise.biehl@ba-mitte.berlin.de
<b>weitere Informationen</b>	<a href="https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00682/">https://mein.berlin.de/vorhaben/2023-00682/</a>
<b>Stand</b>	27.01.2023